

DRESDNER MORGEN POST

Sonnabend, 10.10.2020 1,00€ morgenpost-abo.de

Heute in Dresden

S. 16/17



Nur 999 Fans sehen Elb-Klassiker

Foto: dpa/Robert Michael

Heute in Kiew

S. 20/21

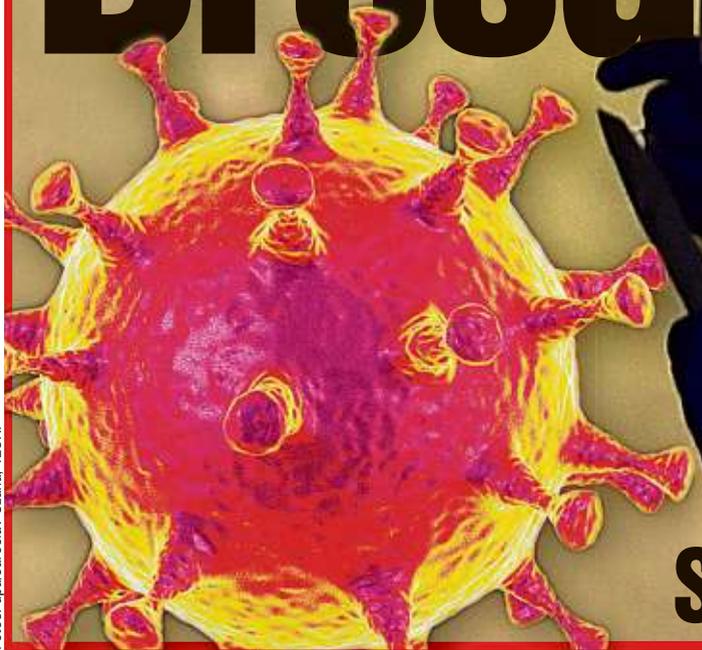


Löw steht mächtig unter Druck

Foto: image images/Marc Schüller

So viele Fälle wie noch nie

Corona-Alarm in Dresden



S. 5

Fotos: dpa/Jaroslav Ožana, 123RF

Viele Straßensperrungen

S. 4/5



Oje! Verkehrsinfarkt durch Striezelmarkt

Foto: Steffen Flüsse

Sozialbetrug im großen Stil?

S. 8/9



Zoll nimmt Döner-Fabrik auf den Spieß

Foto: Henry Gbureck

Neues Kripo-Institut

S. 10/11



Wunderwaffe gegen Schwerverbrecher

Foto: Holm Heils

● Maskenpflicht auf öffentlichen Plätzen ● Sperrstunde ● Alkoholverbot ● Regel verschärfung für private Feiern

Kanzlerin zieht die Corona-Bremse

Für Kanzlerin Angela Merkel (66, CDU) hat es oberste Priorität, die Wirtschaft am Laufen zu halten und Kindern ihr Recht auf Schule zu gewähren.



Für Mitarbeiter des Kanzleramts gelten nicht dieselben Quarantäneregeln wie für alle anderen Bürger.

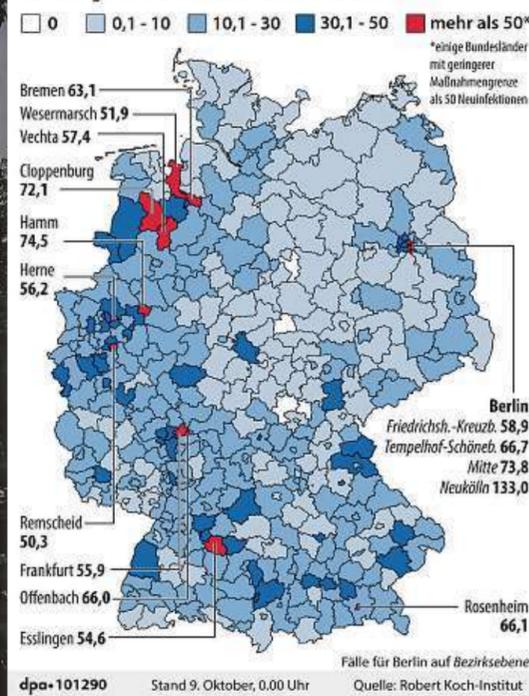
Bremen, Berlin und Frankfurt sind derzeit die deutschen Großstädte, die am meisten mit dem Virus zu kämpfen haben.

Sind in Städten die Corona-Fallzahlen zu hoch, droht auch eine Maskenpflicht in der Öffentlichkeit.



Corona-Fälle der letzten 7 Tage

Bestätigte Neuinfektionen je 100 000 Einwohner der vergangenen sieben Tage in den Landkreisen und kreisfreien Städten



Berliner Sonderregelung

BERLIN - Während für die meisten Deutschen nach der Rückkehr aus Corona-Risikogebieten strenge Quarantänepflichten gelten, nutzen das Kanzleramt und mehrere Bundesministerien eine Berliner Sonderregelung, die Rückkehrer aus ausländischen Corona-Risikogebieten von derartigen Pflichten befreit. Laut der Sonderregelung können Menschen, „deren Tätigkeit für die Aufrechterhaltung der Pflege diplomatischer und konsularischer Beziehungen“ nötig ist, von der Pflicht, sich in Isolation zu begeben, ausgenommen werden. Aber: Die „zwingende Notwendigkeit ist durch den Dienstherrn oder Arbeitgeber zu prüfen“.

Die Corona-Zahlen explodieren: Jetzt zieht die Kanzlerin die Notbremse! Per Videoschaltete stimmte sich Angela Merkel (66, CDU) gestern mit den Verantwortlichen der elf größten Städte ab. Nun drohen wieder schärfere Maßnahmen, falls die Infektions-Zahlen einen kritischen Wert erreichen.

Einwohner registriert werden, führen die Städte ab jetzt umfangreichere Beschränkungen ein. So wird zum Beispiel die Maskenpflicht dann auch draußen gelten, wenn dort der nötige Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.

Merkel nannte außerdem Sperrstunden und Alkoholbeschränkungen für Gastronomiebetriebe sowie Beschränkungen der Teilnehmerzahlen von Veranstaltungen und privaten Feiern als neue Anti-

Corona-Maßnahmen. Auch sollen die Bundeswehr und das Robert Koch-Institut künftig Experten in Corona-Hotspots schicken, um die Lage besser kontrollieren und analysieren zu können.

„Wir alle spüren ja, dass die Großstädte, die Ballungsräume jetzt der Schauplatz sind, an dem sich zeigt, ob wir die

Pandemie in Deutschland unter Kontrolle halten können oder ob uns die Kontrolle entgleitet“, so Merkel. Ziel ist es deswegen, die Zahlen in einem Bereich zu halten, in dem möglichst jede einzelne Infektion nachverfolgt werden kann. Leipzigs Oberbürgermeister und Städtetagspräsident Burkhard Jung (62, SPD) erklärte, dass es darum

gehe, einen zweiten Lockdown zu verhindern. Schon in knapp zwei Wochen will sich die Kanzlerin wieder mit den Verantwortlichen der größten Städte zusammenschalten, um zu schauen, „wo wir mit den zusätzlichen Maßnahmen hingekommen sind“ - hoffentlich dann schon mit besseren Aussichten!

1500 Polizisten in Berlin im Groß-Einsatz

Proteste bei Räumung von besetztem Haus



Polizisten bringen eine Besetzerin durch ein Fenster des Hauses „Liebig 34“ nach draußen.

BERLIN - Das seit 30 Jahren durch die linke Szene bewohnte und seit zwei Jahren besetzte Haus „Liebig 34“ in Berlin-Friedrichshain wurde gestern unter großen Protesten von der Polizei geräumt. Rund 1500 Beamte waren vor Ort.

Am Morgen verschafften sich die Einsatzkräfte Zutritt zu dem verbarrikadierten Gebäude, stießen dabei auf Hindernisse wie Betonelemente, Bretter und Metallteile. Dennoch war das Haus gegen Mittag geräumt: 57 Hausbesetzer wurden ins Freie verfrachtet. Hunderte Szene-Sympathisanten protestierten auf den Straßen gegen die Räumung.

„Liebig 34“ gilt als eines der letzten Symbolprojekte der linksradikalen Szene in Berlin. Als der zehnjährige Gewerbemietvertrag für den Bewohner-Verein ausgelaufen war, blieb das Haus besetzt. Ein Gerichtsurteil gab

später dem Eigentümer Recht, an den das Gebäude nun übergeben wird. Die Polizei rechnet nächste Woche mit weiteren Protesten. So werden unter anderem Angriffe auf Maklerbüros und Büros von Gerichtsvollziehern befürchtet.



Proteste der Nachbarschaft als Solidaritätsaktion gegen die Räumung der „Liebig 34“.

Foto: dpa/Alex Brandon



Der an Covid-19 erkrankte US-Präsident Donald Trump (74) will heute wieder auf der Bühne stehen - obwohl er erst am Montag das Krankenhaus verlassen hatte.

Zurück auf die Bühne Trump darf wieder raus

WASHINGTON - Wenige Tage nach seiner Entlassung aus dem Krankenhaus will US-Präsident Donald Trump (74) zurück auf die großen Bühnen. Schon heute soll in Florida eine große Veranstaltung stattfinden - „wenn wir sie zusammenbekommen“, so Trump. Morgen ist ein Auftritt in Pennsylvania geplant. Beides sind wichtige Bundesstaaten für die Präsidentschaftswahl am 3. November.

Sein Leibarzt teilte zuvor mit, dass der Präsident die ihm verschriebene Covid-Behandlung abgeschlossen habe und wieder öffentliche Termine absolvieren dürfe. Während das Weiße Haus seit Tagen betont, dass Trump keine Krankheitssymptome mehr habe, musste er in dem gut 20-minütigen „FOX“-Interview mehrfach wegen Problemen mit der Stimme und Husten pausieren.

Gedenken am Jahrestag des Halle-Attentats

HALLE - In Halle haben Hunderte Menschen mit Schweigeminuten der Opfer des antisemitischen Anschlags vor einem Jahr gedacht. Von 12.01 Uhr an hielten sie gestern auf dem Marktplatz schweigend inne. Zeitgleich läuteten die Kirchenglocken in der Stadt. Am 9. Oktober 2019 hatte ein schwer bewaffneter Täter versucht, in eine Synagoge einzudringen. Als das misslang, erschoss er eine Passantin (†40), tötete beim Angriff auf einen Dönerimbiss einen 20-Jährigen und verletzte und traumatisierte zahlreiche weitere Menschen, ehe er nach rund eineinhalb Stunden gefasst wurde.

Viele Zivilisten, aber auch Politiker und Polizisten, trauerten gestern in Halle an der Tür der Synagoge, die vor einem Jahr attackiert wurde.



Foto: dpa/Hendrik Schmidt

Nachrichten

Friedensnobelpreis verliehen

OSLO - Der diesjährige Friedensnobelpreis geht an das Welternährungsprogramm der Vereinten Nationen. Die UN-Organisation werde damit für ihre Bemühungen im Kampf gegen den Hunger sowie ihren Beitrag zur Verbesserung der Friedensbedingungen in Konfliktgebieten ausgezeichnet, hieß es gestern bei der Preis-Bekanntgabe von Seiten des Nobel-Komitees.

Machtkampf in Kirgistan

BISCHKEK - Der Präsident von Kirgistan, Sooronbaj Dscheenbekow (62), hat gestern die Regierung des zentralasiatischen Staates entlassen. Der Regierungschef hatte nach den Ausschreitungen zu Wochenbeginn als Reaktion auf die von Fälschungen überschattete Parlamentswahl seinen Posten geräumt. Mehrere Oppositionsgruppen beanspruchen nun die Macht für sich.

Spahn als CDU-Chef?

BERLIN - Mehrere CDU-Politiker haben ihrem Parteikollegen, Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (40), ihre Unterstützung bei einer möglichen Kandidatur um den Parteivorsitz signalisiert. „Ich würde mich mit vielen anderen freuen, wenn Jens Spahn zur Wahl stünde“, sagte CDU-Vorstandsmitglied Olav Gutting (49) dem „Spiegel“. Auch der Abgeordnete Michael Hennrich (55) betonte, er sehe Spahn als idealen Partner des möglichen Kanzlerkandidaten Markus Söder (53, CSU).

Haseloff gewählt

BERLIN - Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Reiner Haseloff (66, CDU) ist zum neuen Präsidenten des Bundesrats gewählt worden. Er übernimmt die Leitung der Länderkammer offiziell am 1. November und löst damit Brandenburgs Ministerpräsidenten Dietmar Woidke (58, SPD) ab. Der Bundesratspräsident leitet die Sitzungen der Länderkammer, vertritt den Bundesrat im In- und Ausland und nimmt die Aufgaben des Bundespräsidenten wahr, wenn dieser verhindert ist.

Meine Meinung



Die Hoffnung stirbt zuletzt

Von Dirk Hein

Aktuell sieht es nicht gut aus für den Striezelmarkt - oder für andere Großveranstaltungen in den nächsten Monaten. Die Corona-Zahlen explodieren - und falls Bund und Land die „Corona-Ampel“ weiterhin bei 50 auf Rot umschalten lassen, scheinen unbeschwerte Weihnachtsmärkte kaum denkbar.

Bereits bei dem aktuell erreichten Stand der Infektionen drohen eine ganze Reihe von Einschränkungen - angefangen von Gastro-Bereichen mit Einlasskontrolle bis zu Glühwein nur noch ohne Schuss. Wird obendrein das angenommene Verkehrschaos Realität, mag schnell die Lust auf das letzte bisschen Striezelmarkt-Vergnügen vergehen.

Dass die Verwaltung dennoch nicht jetzt schon aufgibt, ist völlig richtig. Zu viel hängt an zumindest größtenteils erfolgreichen Weihnachtsmärkten in Dresden. Das beginnt ganz profan beim persönlichen Weihnachtsfeier-Fahrplan jedes Einzelnen. Ein Advent ohne Bummeln über irgendeinen Markt? Eigentlich undenkbar.

Obendrauf könnte eine trostlose, weil marktlose Weihnachtszeit der Sargnagel für ohnehin gebeutelte Händler und Gastronomen sein. Bleibt eigentlich nur, weiter zu planen und das Beste zu hoffen.

Nachrichten

Tierisches Zuhause gesucht

STETZSCH - Tierfreunde aufgepasst! Heute öffnet das Dresdner Tierheim seine Pforten: Von 13 bis 15 Uhr können Besucher ohne Voranmeldung (aber mit Mundschutz) nach einem neuen Familienmitglied Ausschau halten. Beim letzten Vermittlungs-Tag hatten sechs Katzen ein neues Zuhause gefunden.

Auf freiem Fuß

JOHANNSTADT - Max J. (29), der wegen einer psychischen Krankheit mehrere Straftaten beging, wird nicht in einer geschlossenen Klinik untergebracht. So entschied das Landgericht über den schuldunfähigen Mann. Unter anderem hatte sich der Krankheitsuneinsichtige eine Verfolgungsjagd mit der Polizei geliefert (MOPD berichtete).

Falscher Versicherungsagent

LEUBNITZ/NEUOSTRA - Ein Betrüger gab sich an der Wohnungstür eines Rentner (78) als Vertreter einer Rentenversicherung aus und forderte eine Nachzahlung von 4 000 Euro. Der Senior durchschaute den Trick und rief die Polizei.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0351/48 64 26 61

E-MAIL mopodd.lokales@dd-v.de

ANZEIGEN 0351/84 04 44

ABO-SERVICE 0351/48 64 26 86

Schöne Bescherung! 35 000 Autos täglich in der Staufalle

Sperrungen für den Striezelmarkt

Dresden droht Verkehrsinfarkt

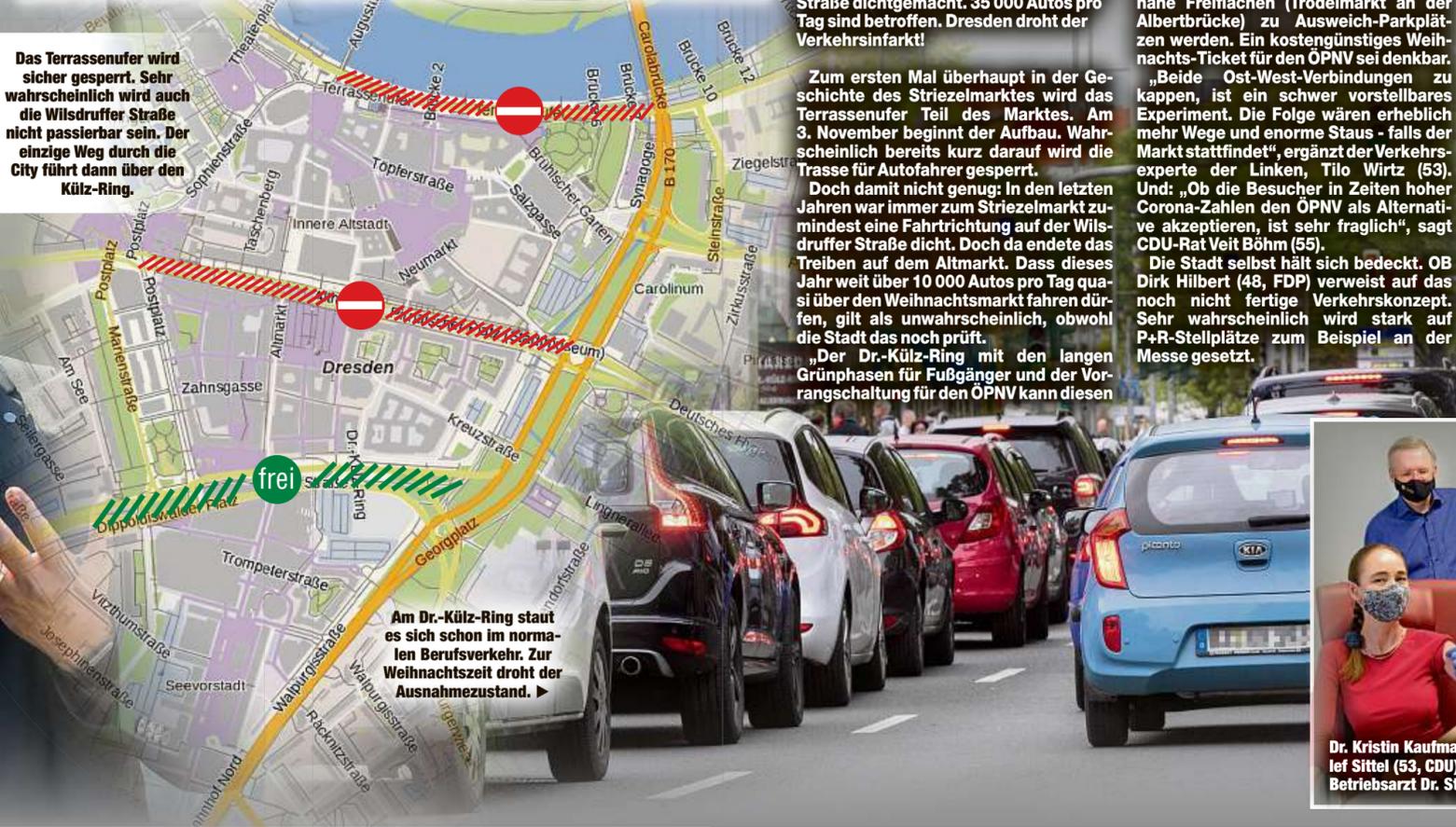
▲ Kaum vorstellbar, dass im Advent über die Wilsdruffer Straße der Verkehr rollt, zumal der Striezelmarkt sich bis zur Elbe zieht.

OB Dirk Hilbert (48, FDP) will den Striezelmarkt unbedingt ermöglichen. ▼

Das Terrassenufer wird sicher gesperrt. Sehr wahrscheinlich wird auch die Wilsdruffer Straße nicht passierbar sein. Der einzige Weg durch die City führt dann über den Kütz-Ring.

Am Dr.-Kütz-Ring staut es sich schon im normalen Berufsverkehr. Zur Weihnachtszeit droht der Ausnahmezustand. ▶

Foto: Holm Heils, imago images/veitpress, Holm Heils, One Landgraf, imago/CHROMORANGE, imago images/MIS, Petra Hornig, Grafik: Stepmar/Morgenpost



Fordert „kreative Lösungen“: FDP-Chef Holger Zastrow (51).

Von Dirk Hein

Falls die Corona-Zahlen überhaupt einen Striezelmarkt erlauben, soll der sich vom Altmarkt bis zum Terrassenufer ziehen. Doch damit würde neben dem Terrassenufer wohl auch die Wilsdruffer Straße dichtgemacht. 35 000 Autos pro Tag sind betroffen. Dresden droht der Verkehrsinfarkt!

Zum ersten Mal überhaupt in der Geschichte des Striezelmarktes wird das Terrassenufer Teil des Marktes. Am 3. November beginnt der Aufbau. Wahrscheinlich bereits kurz darauf wird die Trasse für Autofahrer gesperrt.

Doch damit nicht genug: In den letzten Jahren war immer zum Striezelmarkt zumindest eine Fahrtrichtung auf der Wilsdruffer Straße dicht. Doch da endete das Treiben auf dem Altmarkt. Dass dieses Jahr weit über 10 000 Autos pro Tag quasi über den Weihnachtsmarkt fahren dürfen, gilt als unwahrscheinlich, obwohl die Stadt das noch prüft.

„Der Dr.-Kütz-Ring mit den langen Grünphasen für Fußgänger und der Vorrangschaltung für den ÖPNV kann diesen

Verkehr nicht aufnehmen. Wir brauchen dringend kreative Lösungen“, sagt FDP-Chef Holger Zastrow (51). So sollen innenstadtnahe Freiflächen (Trödelmarkt an der Albertbrücke) zu Ausweich-Parkplätzen werden. Ein kostengünstiges Weihnachts-Ticket für den ÖPNV sei denkbar.

„Beide Ost-West-Verbindungen zu kappen, ist ein schwer vorstellbares Experiment. Die Folge wären erheblich mehr Wege und enorme Staus - falls der Markt stattfindet“, ergänzt der Verkehrs-experte der Linken, Tilo Wirtz (53). Und: „Ob die Besucher in Zeiten hoher Corona-Zahlen den ÖPNV als Alternative akzeptieren, ist sehr fraglich“, sagt CDU-Rat Veit Böhm (55).

Die Stadt selbst hält sich bedeckt. OB Dirk Hilbert (48, FDP) verweist auf das noch nicht fertige Verkehrskonzept. Sehr wahrscheinlich wird stark auf P+R-Stellplätze zum Beispiel an der Messe gesetzt.

50 neue Fälle an einem Tag!



Corona zwingt zu weiteren Beschränkungen

Von Dirk Hein

50 Infizierte an einem Tag! Gestern wurden in Dresden (bei deutlich mehr Tests) so viele Corona-Fälle registriert wie noch nie. Zwei Menschen mussten neu in die Klinik, fünf weitere Covid-19-Patienten liegen nun auf der Intensivstation. Die „Corona-Ampel“ sprang mit 26 Fällen in den vergangenen sieben Tagen pro 100 000 Einwohner erstmals auf gelb. Das hat Konsequenzen.

Seit gestern und bis mindestens nächsten Freitag sind stadtwide alle Groß- und Sportveranstaltungen mit mehr als 1000 Personen verboten. Das gilt auch für Einrichtungen mit genehmigten Hygienekonzepten wie Bäder. OB Dirk Hilbert (48, FDP): „Wir haben mit steigenden Corona-Infektionen im Herbst gerechnet. Nun sind sie da, und wir haben es in der Hand: Halten wir Abstand.“

Entsprechend folgen erste Absagen: In der Jungen Garde musste das für heute angesetzte „Scooter“-Konzert gestrichen werden. Dynamo Dresden kann nicht wie geplant vor 10 000 Fans spielen (Bericht siehe S. 16/17). Keine Einschränkungen gibt es (vorerst) im Zoo.

Arger hingegen im Stadtrat: Der soll am Donnerstag nach Monaten in einem großen Messesaal erstmals wieder im kleineren Plenarsaal des Rathauses stattfinden. Die Grünen kritisieren das als „unverantwortlich“. Der Oberbürgermeister setzt mit seiner Sorglosigkeit ein schlechtes Zeichen“, so Stadtrat Wolfgang Deppe (64), der auf eine Tagung in der Messe besteht.

Bürgermeister lassen sich schon impfen - gegen Grippe



Dr. Kristin Kaufmann (44, Linke) und Detlef Sittel (53, CDU) ließen sich von Betriebsarzt Dr. Stefan Borisch impfen.

Nasskalt, windig, trüb: Das Wetter der nächsten Tage passt zur drohenden Grippe-Saison. Um für eine im Ernstfall lebensrettende Impfung zu werben, ließen sich gestern zwei Bürgermeister piksen.

Ordnungsbürgermeister Detlef Sittel (53, CDU) und Gesundheitsbürgermeisterin Dr. Kristin Kaufmann (44, Linke) ließen sich von Betriebsarzt Dr. Stefan Borisch (r.) die für jedermann empfohlene Grippeimpfung spritzen. Die Immunisierung schützt zwar nicht vor einer Covid-19-Infektion. Sie trägt aber dazu bei, dass die Grippewelle gemäßigter verläuft und sich mit Corona nicht zu stark überschneidet. DiHe

Autoparkplätze gegen Radwege Dauerstreit landet im Stadtrat



Erst vor wenigen Tagen mussten hier am Terrassenufer Autoparkplätze einem Radweg weichen.

Es ist immer das Gleiche. Sobald irgendwo in Dresden Parkplätze zugunsten eines Radwegs verschwinden, entbrennt ein Streit, ob und wo Ersatz geschaffen werden soll. Die CDU will das nun ändern und OB Dirk Hilbert (48, FDP) dazu verpflichten, die weggefallenen Stellflächen in unmittelbarer Nähe zu ersetzen. Sollte das nicht oder nur in geringerem Umfang möglich sein, soll vor dem Baubeginn der Bauausschuss befragt werden.

Der motorisierte Individualverkehr werde auch in Zukunft eine wichtige

Rolle spielen, weshalb ausreichend Parkmöglichkeiten bereitgehalten werden müssten, begründet die CDU ihren Antrag. „Es geht nicht darum, Radwege zu verhindern“, betont CDU-Stadtrat Veit Böhm (55). Wenn in Größenordnungen Parkplätze wegfallen wie zuletzt ganze 50 am Terrassenufer, solle die Verwaltung aber stärker nach einem Ausgleich suchen.

Kritik kommt von der SPD: „Die CDU will ein bürokratisches Monstrum schaffen. Wichtige Radverkehrsprojekte würden sich viele Monate verzögern“, sagt Stadtrat Stefan Engel (27). Effektiver könne man die Umsetzung des Radverkehrskonzeptes nicht torpedieren. Im Bauausschuss fand der CDU-Antrag am Donnerstag keine Mehrheit. Nun entscheidet der Stadtrat. bb



Beim Aufbau-Start neben dem Congress Center Anfang der Woche war Magier Sarrasani noch hoffnungsfroh.

Aus der Zauber - Arbeiten gestoppt! Sarrasani-Zelt ist ein Schwarzbau

Was für ein Horror-Herbst für André Sarrasani (47)! Nach dem Unfall mit Tigerdame Kaya und dem Tod seines schwarzen Panthers Jada (†3, MOPD berichtete) muss der Trocadero-Chef die nächste Hiobsbotschaft verkraften: Die Dresdner Bauaufsicht hat die Errichtung seines Zirkuszelt auf der Freifläche neben dem Congress Center gestoppt.

An dem neuen Standort wollte der Magier eigentlich sein Weihnachts-

geschäft bestreiten. Doch so einfach wird das nicht: „Es ist ein Bauantrag notwendig, da die Anlage länger als drei Monate aufgestellt sein soll“, erklärt die Bauaufsicht gegenüber der „Sächsischen Zeitung“. Bislang war die Behörde davon ausgegangen, dass das Zirkuszelt dort von 20. November bis 7. Februar 2021 stehen würde - also kürzer als drei Monate und damit nicht antragspflichtig.

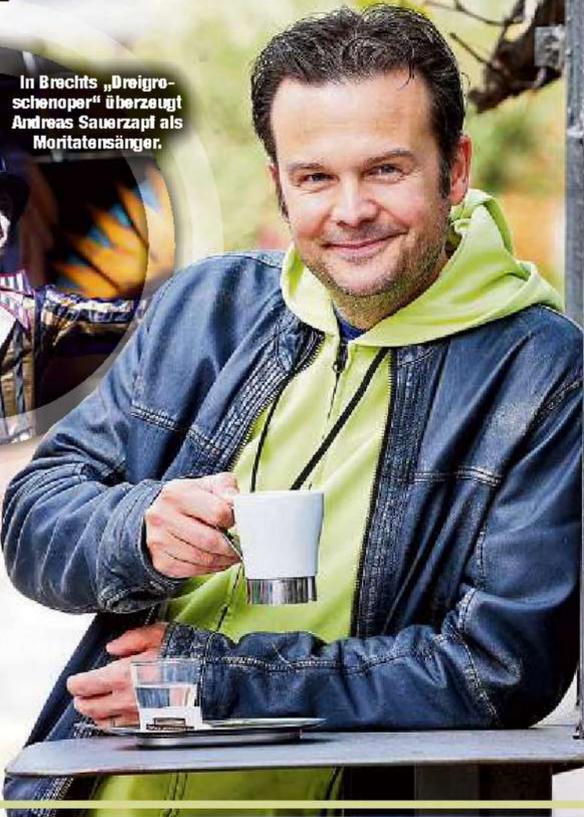
„Nunmehr musste festgestellt wer-

den, dass der Aufbau bereits begonnen wurde. Die Aufstellzeit ist entscheidend, weil für diese Zeit die Anlage im Stadtbild in Erscheinung tritt“, so die Bauaufsicht zur „SZ“. Das Resultat: sofortiger Baustopp, da hilft auch keine Zauberei.

Ob Sarrasani die Errichtung seines Zirkuszeltes jetzt noch genehmigt bekommt, ist unklar. Eine Entscheidung will die Stadt in der kommenden Woche treffen. adi

Wiener Buffo seit zehn Jahren in Dresden

Operetten-Star träumt von „Professor Higgins“



In Brechts „Dreigroschenoper“ überzeugt Andreas Sauerzapf als Moritatensänger.

Das Glück steht ihm ins Gesicht geschrieben: Buffo Andreas Sauerzapf (46) hat in Dresden eine zweite Heimat gefunden. ▶



Schon gehört? Von Katrin Koch 0351/48 64 26 71



◀ Auch als verwegener Seeräuber Jack Sparrow macht Andreas Sauerzapf eine gute Figur.



Andreas Sauerzapf kann in verschiedensten Rollen schlüpfen, als Wiener jedoch ist er der geborene Charmeur.

Was dem Wiener sein „verlängerter Schwarzer“ ist, schlürft der Sachse als Pott Kaffee ohne Milch und Zucker. Das hat Operetten-Star Andreas Sauerzapf (46) schnell gelernt. Seit zehn Jahren ist der charmante Buffo in Dresden heimisch.



Im Bistro „T1“ trinkt Andreas Sauerzapf mit Morgenpost-Reporterin Katrin Koch einen Kaffee.

„Und hier würde ich auch gern bis ZUF Rente bleiben“, sagt Sauerzapf. „Das wäre ein Geschenk für mich.“ Mit dem Leopold aus dem „Weißen Rössl“ gab der Österreicher an der Staatsoperette seinen Einstand. „Mittlerweile dürfte ich in 40, 50 Inszenierungen gespielt haben“, rechnet der

Künstler nach. „Und ich habe das große Glück, dass ich in Dresden alles das zeigen kann, was ich gelernt habe: Ich kann singen, schauspielern, ja sogar steppen. Die Operette ist meine künstlerische Heimat geworden.“ Anspruchsvolle Rollen haben dafür gesorgt, dass der Tenor nie Heimweh nach Wien bekam. Ob als Conférencier in „Cabaret“, als Knusperhexe in „Hänsel und Gretel“ oder als Vogelscheuche in „Der Zauberer von Oz“ - das Publikum liebt Sauerzapf, der auch in der aktuellen Inszenierung „Märchen im Grand Hotel“ mitwirkt. Sauerzapf scheut keineswegs den Blick aufs Alter. Im Gegen-

teil: „Ich freue mich darauf, dass ich alt genug bin, um in ‚My Fair Lady‘ den Professor Henry Higgins zu spielen.“ Schön war's in Dresden. Aber Fakt ist auch, dass Künstler mit Drei-Jahres-Verträgen engagiert werden. Verlängerungen sind immer wieder möglich - wie Sauerzapf beweist. In Corona-Zeiten hat er seinen Theater-Vertrag doppelt schätzen gelernt. „Meine Frau Katrin ist als selbstständige Sängerin unterwegs. Einige Bühnenprogramme bestreiten wir auch gemeinsam - „nur gerade ist das die große Ausnahme“, hofft Sauerzapf auf künftig volle Theater und Applaus.

Fotos: Amara Garbe (2), PR/Kai-Live Schulte-Burnert, PR (2)

Exklusiv in der MOPO Sachsens schönste Seiten als Kalender

Das neue Jahr nähert sich mit Riesenschritten. Weihnachten ist nicht mehr weit - wie wäre es mit einem schönen Wandkalender auf dem Monat eine neue Landschaft ihrer Heimat - mit dem Kalender „Glanzlichter Sachsens 2021“.

Sie ein, Landschaften und Städte kennenzulernen. Am besten auf Schusters Rappen, denn auf der Rückseite der Kalenderblätter finden sich sowohl Informationen zu Schlössern und Burgen als auch zu reizvollen Wanderstrecken und Spaziergängen, die von 1 bis 16 Kilometern reichen.

Ob die Region um den Fichtelberg, die Sächsische Schweiz, die Kulturmétropole Dresden oder das Muldental - zwölf stimmungsvolle Fotos laden

Die „Glanzlichter Sachsens 2021“ inklusive Morgenpost sind für 6 Euro ab 14. Oktober im Handel und in den SZ-Treffpunkten erhältlich. Natürlich nur, solange der Vorrat reicht. **KK**

MOPO-Reporterin Myriam Becker (33) zeigt den Wandkalender „Glanzlichter Sachsens 2021“, den es nächste Woche zusammen mit der Morgenpost gibt.



Foto: Norbert Neumann

Letztes Zeugnis der Sophienkirche

Alte Busmannkapelle wieder da

Der vierfache Dresdner Bürgermeister Lorenz Busmann (†1407) würde sich freuen: 57 Jahre, nachdem SED-Chef Walter Ulbricht (†1973) die Ruine der 1945 schwer beschädigten Sophienkir-

che abreißen ließ, ist der von der Bürgermeisterfamilie gestiftete Seitenanbau - die Busmannkapelle - in abstrahierter Form wieder aufgebaut worden. Der Gedenkort („DenkRaum“) für das einst älteste gotische Gotteshaus der Stadt wurde gestern feierlich eröffnet.

„Wir freuen uns riesig, dass diese Stätte gelebter und erlebter Geschichte jetzt Realität ist“, so Harald Bretschneider (78) von der

Bürgerstiftung Dresden. Der Pfarrer hatte das Projekt ehrenamtliche vorangetrieben.

2010 wurde der Grundstein für die Erinnerungsstätte gelegt. Zehn Jahre später führen vier Stelen (statt der Sophienkirchen-Pfeiler) auf dem histori-

schen Grundriss zu der stilisierten Kapelle. Die Baukosten in Höhe von 4,8 Millionen Euro wurden von Land, Stadt, evangelischer Kirche und aus dem früheren SED-Vermögen finanziert. Zudem kamen mehr als 300.000 Euro Spenden zusammen. **my**



„DenkRaum“ im gläsernen Kubus: Die Busmannkapelle ist endlich fertig.

Foto: Norbert Neumann

Gleitsichtbrille für 65€.

Mehr als 600 modische Fassungen, Gleitsichtgläser, 3 Jahre Garantie.

Unsere kompetenten Augenoptiker stehen Ihnen auf dem Weg zur Gleitsichtbrille bei jedem Schritt zur Seite, messen Ihre Sehstärke mit modernster Technologie und zentrieren die Gläser mit höchster Präzision. Dieser Service ist bei Fielmann kostenlos.

Jetzt online Termin vereinbaren. fielmann.de/termin



fielmann.de

fielmann

Brille: Fielmann. Mehr als 750x in Europa. Fielmann gibt es auch in Ihrer Nähe: **Bautzen, Döbeln, 3x in Dresden, Freiberg, Freital, Görlitz, Hoyerswerda, Meißen, Pirna, Radebeul, Riesa, Senftenberg, Weißwasser, Zittau.** fielmann.de

Kinderdorf Schneckenmühle e.V.
Ferienlager, Klassenfahrten und mehr...

HERBSTFERIEN

Bei uns in der „Schneckenmühle“ könnt ihr erlebnisreiche und aufregende Ferientage für Kinder von 7-14 Jahre verbringen!

24.-31.10.2020 Anmeldung für Kurzentschlossene

Komplettes Programm für drinnen und draußen mit ehrenamtlicher Betreuung. Besonders gut geeignet für Kinder, die zum ersten Mal in ein Feriencamp fahren.

Tel. 035025/50292 • kinderdorf@schneckenmuehle.de • www.schneckenmuehle.de

Sozialabgaben unterschlagen? Beamte entdecken auch Schusswaffen Zoll-Razzia in Döner-Fabrik



Mitarbeiter mussten während der Razzia draußen warten.

Zugriff in Hoyerswerda: Am frühen Morgen stürmte ein Großaufgebot des Zolls und der Bundespolizei die Dönerproduktion im Hoyerswerdaer Industriegelände. Dort sollen über Jahre hinweg Sozialabgaben abgezackt worden sein - in Millionenhöhe!

Im Visier der Fahnder sind nach MOPO-Informationen die beiden türkischen Unternehmer-Brüder Sinan (40) und Kenan C. (43) sowie die deutsche Buchhalterin Brigitte R. (68). „Ihnen wird vorgeworfen, in zahlreichen Fällen Arbeiter mit einem zu geringen Entgelt sowie einer zu geringen Anzahl geleisteter Arbeitsstunden zur Sozialversicherung angemeldet zu haben“, sagt Christopher Gerhardt (50), Sprecher der Görlitzer Staatsanwaltschaft. „Den Sozialversicherungen wurden so geschuldete Beiträge vorenthalten. Die Ermittlungsbehörden gehen derzeit von einem entstandenen Schaden von

etwa 1,5 Millionen Euro aus.“ Festnahmen gab es keine, dafür fanden die Beamten neben Geschäftunterlagen noch zwei Schusswaffen. „Diese müssen nun erst mal untersucht werden“, so Gerhardt. In die Maßnahme waren 130 Zollbeamte eingebunden. Unterstützt wurden sie durch mehr als 50 Beamte der Bundespolizei und der Landespolizei Sachsen. Nicht nur in der Döner-Fabrik schlugen die Fahnder zu. In insgesamt 13 durchsuchten Räumlichkeiten in Hoyerswerda, Bad Muskau, und Cottbus beschlagnahmten sie auch kistenweise Bargeld in kleinen Scheinen. Die Ermittlungen dauern an. eho



Am frühen Morgen rückte die Bundespolizei mit einem Großaufgebot in Hoyerswerda an.



Fotos: Henry Gjureck (2), Zoll (2)

▲ In Schutzmontur durchsuchten Zollbeamte die Geschäftsräume.



Eine Kiste randvoll mit 10-Euro-Scheinen wurde ebenfalls beschlagnahmt. ▶

Sex-Ferkel schwänzt Prozess - trotzdem verurteilt

In der Dunkelheit lief Michael M. (24) laut Anklage einer Frau in Dresden hinter (Symbolfoto).

Den Prozess zu schwänzen, schützt vor Strafe nicht. Das muss nun auch Michael M. (24) lernen. Er wurde in Abwesenheit vom Amtsrichter wegen exhibitionistischer Handlungen zu 2.550 Euro Strafe verdonnert. Der Lackierer hatte im September 2019 eine Frau (25) laut Anklage massiv belästigt. Von der Haltestelle Bergstraße bis hinunter zum Fritz-Löffler-Platz

war Michael hinter der Frau abends hergelaufen. Die ganze Zeit über hatte er dabei sein Gemächt ausgepackt und rieb sich am Geschlecht. Die Frau rief schließlich die Polizei, der Staatsanwalt schrieb eine Anzeige gegen den Schniedelzeiger. Doch er kam am Freitag nicht zum Prozess. Theoretisch hätte der Richter ihn per Haftbefehl suchen lassen können. Doch sein Anwalt erklärte, dass Michael M., wegen der „Einnahme von Substanzen“ kaum noch Erinnerungen an die Tat habe. Und so wurde aus dem Fall ein sogenanntes Strafbefehlsverfahren, wobei durchaus ein Urteil ohne Anwesenheit des Delinquenten fallen kann. Michael M. wurde zu einer Geldstrafe verurteilt, wahlweise 85 Tage Haft. sts

Gegen Corona gibt es noch keine Impfung – gegen Grippe schon.



Lassen Sie sich impfen und schützen Sie Ihre Gesundheit.



Bundesministerium für Gesundheit

Mit einer Grippe-Schutzimpfung schützen Sie sich vor dem Influenza-Virus und entlasten unser Gesundheitssystem im Kampf gegen Corona. Mehr Informationen erhalten Sie auf ZusammenGegenCorona.de



Drogen für Oberschüler organisiert?

DRK-Mitarbeiter vor Gericht

Er galt im DRK Pirna als hilfsbereiter Mitarbeiter, der freundlich und fleißig war. Doch nun sitzt Ayham I. (24) auf der Anklagebank im Landgericht Dresden. Er soll Marihuana organisiert haben, das sogar an der Pirnaer Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe“ verkauft worden sein soll. Im Oktober wurde er zusammen mit anderen mut-

maßlichen Tätern in Heidenau festgenommen.

Fast fünf Kilo Marihuana soll Ayham nach und nach organisiert haben, um es weiterzuverkaufen. Aber auch Drogenschulden trieb er laut Anklage rabiat ein. Im Oktober fuhr der Syrer mit anderen nach Leipzig, kaufte dort weitere zwei Kilo Rauschgift. Als der Mercedes mit den Drogen in

Heidenau an der Wohnung von Ayham vorfuhr, wurde der Wagen von der Polizei umstellt, Handschellen klickten.

„Ich kann mir das nicht erklären“, so Gudrun H. (69), mütterliche Freundin des Angeklagten, der als Flüchtling nach Sachsen kam. „Ich lernte ihn in der Kleiderkammer des DRK kennen. Dort arbeiten wir seit 2017 zusammen. Er ist fleißig und bescheiden. Er

hat auf der Flucht so viel Schlimmes erlebt. Er wollte Altenpfleger werden. Das ging aber wegen einer Beinverletzung nicht. Da hat er den Führerschein gemacht. Dafür hatten wir alle gesammelt und er hat im Fahrdienst gearbeitet und anderswo. Ich weiß überhaupt nicht, wie er so abdriften konnte.“ Ayham schweigt bisher zu den Vorwürfen. Der Prozess wird fortgesetzt. sts



◀ Die S-Klasse wurde noch vor Ort von Drogenfahndern „auseinandergerissen“.

Bei den erwischten Drogenkurieren klickten Handschellen. ▶



Foto: Marco Förster



Ayham I. (24) auf dem Weg zum Prozess im Landgericht Dresden.

Foto: Peter Schurze

Nachrichten

Sechs Verletzte bei Unfall

DRESDEN - Auf der Autobahn 17 bei Dresden wurden sechs Menschen bei einem Unfall verletzt, darunter vier Senioren. Laut Polizei war der Fahrer (26) eines VW Polo auf einen Mercedes aufgefahren. Des- sen Fahrer (82) sowie drei Insassen (80, 81, 82) wurden leicht verletzt, ebenso der Polo-Fahrer sowie dessen Mitfahrer (27).

Munition im Fluss

LEIPZIG - Experten bereiten die Bergung von Weltkriegsmunition aus der Wilden Luppe an der Grenze zu Sachsen-Anhalt vor. Sie war im Flussbett entdeckt worden. Am 19. Oktober bergen Spezialisten die Munition, die dann vom Kampfmittel- beseitigungsdienst vernichtet wird. Nicht der erste Fluss-Fund: Nach Kriegsende war es üblich, Munition so zu „entsorgen“.

Kita-Streik

DRESDEN - Durch den Streik von rund 1200 Erziehern in Dresden waren 142 von 184 städtischen Kitas betroffen. 52 mussten ganz geschlossen bleiben. Rund 6 700 Kinder waren betroffen. Die Gewerkschaften fordern mehr Geld und eine Angleichung der Wochenarbeitszeit auf das West- Niveau von 38 Stunden.

Klimaschulen ausgezeichnet

DRESDEN/KAMENZ - Das Umwelt- ministerium zeichnete fünf Bildungs- stätten als Klimaschulen aus für Konzepte, die Klimaschutz-Themen in den Schulalltag zu bringen. Ge- ehrt wurden Schulen in Kamenz, Hoyerswerda, Werdau, Meißen und Dresden.

Sanierung der B97

HOYERSWERDA - Die gesperrte Bundesstraße 97 zwischen Hoyers- werda und Schwarze Pumpe soll bis Ende November soweit instand ge- setzt werden, dass sie wieder befah- ren werden kann. Langfristig müsse die Straße laut Tagebausaniierer LMBV umfassend saniert werden. Das wer- de fünf bis zehn Jahre dauern. Schon die Vorbereitung werde einige Jahre in Anspruch nehmen.

Freie Wähler

Chef geschasst, der Machtkampf geht weiter

DRESDEN/LEIPZIG - Der Streit um die Landesspitze der Freien Wähler hält an. Zwar erklärte das Landgericht Oldenburg diese Wo- che seine Nicht-Zuständigkeit, der geschasste Landesvorsitzende für Sachsen, Steffen Große (53), behält sich jedoch juristische Schritte da- gegen vor.

Wie berichtet, war gegen Große Anfang Juli vom Bundesvorstand eine „Ordnungsmaßnahme“ verhängt worden: Amtsenthebung und drei Jahre Ämter Sperre. Das Landgericht argumentierte sinngemäß, dass es sich bei dem Akt um eine parteiin- terne Angelegenheit handelt. Noch aktiv ist Große als Vorsitzender des Freien Wähler Dresden e.V., der mit vier Abgeordneten in der Ratsver- sammlung sitzt. TH

● Hotline wieder aktiv ● Reisewarnung für Risikogebiete ● Klinikeinweisungen verdoppeln sich pro Woche

Corona! Sachsen bereitet sich auf Schlimmeres vor



Appell an die Vernunft der Sachsen: Gesundheits- ministerin Petra Köpping (62, SPD). Im Hintergrund Ministerpräsident Michael Kretschmer (45, CDU).

Von Torsten Hilscher

DRESDEN - Sachsen ist nicht Berlin. Keine neuen Verbote, noch keine Horrorzahlen. Aber die Bitte der Staatsregierung lässt an Deutlichkeit nichts zu wün- schen übrig: „Fahren Sie nicht in Risikogebiete!“

„Die Bewährungsprobe für das Land kommt jetzt. Wir werben um Sensibilität und Umsicht“, so Ministerpräsident Michael Kretschmer (45, CDU). Gemeinsam mit Ge-

sundheitsministerin Petra Köpping (62, SPD) appellier- te der MP gestern an das Ver- antwortungsbewusstsein der Sachsen angesichts der an- haltend steigenden Corona- Infektionen. Dem vorausge- gangen war ein Treffen mit den Präsidenten der kommu- nalen Spitzenverbände und Krankenhauskoordinatoren.

Aus heutiger Sicht gebe es keinen Grund zur Sorge, versichert Köpping. „Aber das Thema ist noch nicht vom Tisch.“ Darum wird ab Montag die Corona-Hotline der Staats-



Professor Michael Albrecht (70) nützig und absolut unverantwortlich, jetzt in Risikogebiete zu fahren.“ Ein Verbot besteht gleichwohl nicht. Auch nicht verboten sind Reisen nach Polen und Tschechien.

regierung wieder geschaltet.

Umsicht heißt laut Kretschmer auch Verzicht: „Es ist nützig und absolut unverantwortlich, jetzt in Risikogebiete zu fahren.“ Ein Verbot besteht gleichwohl nicht. Auch nicht verboten sind Reisen nach Polen und Tschechien.



Sie wollen in den Herbstferien Urlaub machen? Vor Reisen in Risikogebiete wird gewarnt.

In Polen gilt ab heute jedoch eine generelle Maskenpflicht in der Öffentlichkeit, auch wenn die angrenzenden Regi- onen bislang vergleichsweise geringe Zahlen melden.

Anders Sachsen selbst. Am Freitag wurden erstmals insge- samt mehr als 8000 Infizierte

seit Ausbruch der Pandemie ge- zählt. Im Vergleich zum Vortag kamen gestern 215 Infektionen hinzu, drei Menschen starben. Laut Michael Albrecht (70), Chef der Uniklinik Dresden und verantwortlich für Kran- kenhauskoordination, verdop- pelt sich zur Zeit pro Woche

der stationär zu behandelnden Patienten.

Zum Schluss die gute Nach- richt: Ab 3. November werden die Beherbergungsregeln in Sach- sen wie erwartet gelockert: Rei- sende in Sachsen Wirtschaft und Reisende in Familiendingen dür- fen dann wieder Zimmer buchen.

Städte fordern Hilfe gegen City-Verödung

LEIPZIG - Die ostdeutschen Städte wollen von Bund und Ländern mehr Geld für die Städtebauförderung. Die durch den Online-Kauf schon zuvor schwierige Lage in vie- len Innenstädten habe sich durch Corona nochmals ver- schärft, teilte der Deutsche Städtetag nach der Herbstkonferenz ges- tern in Leipzig mit.

Städtetagspräsident Burkhard Jung (62) rief den Städten, nicht nur den Einzelhandel in den Mittelpunkt zu rü- cken. „Städte sollten auf eine lebenswerte, grüne und autoarme Innenstadt setzen“, sagte der SPD-Pol- tiker und Leipziger Oberbürger- meister. Nur wenn auf dem Marktplatz etwas los sei, würden Menschen in die Städte ge-



Fordert mehr Mittel für den Städtebau: Burkhard Jung (62, SPD), Präsident des Deutschen Städtetags und OBM von Leipzig.



Corona entvölkert die Innenstädte, wie hier in Leipzig. Eine Belebung ist dringend notwendig.

Jung forderte eine deutlich höhere Unterstützung als die derzeit für die Gewerbesteuer ausfälle der Kom- munen vorgesehenen 790 Millionen Euro. Die Kommunen rechnen auch in den kommenden beiden Jahren mit erheblichen Einnahmeausfällen.



So soll das fertige KTI in zwei Jahren aussehen.

Neues Kriminaltechnisches Institut Wunderwaffe gegen Schwerverbrecher

wird von oben herein ge- schossen. Das Projektil fällt dann unten in eine Art Trichter.“ Anschlie- ßend kann es ein Experte unbeschädigt entneh-



Auf dieser 25-Meter-Bahn soll ab 2022 scharf ge- schossen werden.

men und feststellen, ob es dieselben Spuren wie ein gefundenes Projektil aufweist.

Gleich neben dieser Anlage befindet sich auch noch eine Längs- schießbahn, 25 Me- ter lang. „Die Räume sind mit extra festem, schussicherem Be- ton versehen“, erklärt Nickol. „Darüber kommt



SIB-Dresden-Chef Ulf Nickol (55) zeigte gestern den Rohbau des neuen Instituts.

aber noch ein weiches Material, das die Kugel ablenkt.“ Neben diesen beiden Anlagen ent- steht die Waffenkammer, gesichert durch eine Art Tresortür. Nur ein Stockwerk dar- über wird das neue Ras- terelektronen-Mikroskop seinen Platz finden. „Das ist besonders wichtig bei Vorgängen mit Schuss-

waffen, bei Schmauch- untersuchungen“, er- klärt KTI-Chef Thomas Krieghoff (60). „Stellen sie sich vor, sie suchen eine Stecknadel in einem 25-Meter-Schwimmb- ecken, in dieser Größen- ordnung bleiben Partikel auf den Händen eines Schützen.“

Krieghoff selbst hatte seine Karriere bei KTI als Sachverständiger für Materialuntersuchung begonnen, freut sich nun auf den neuen Bau. Eine komplette Etage dort wird nur für die Gen- Analyse zur Verfügung ste- hen. Boden-, Fingerab- druck-, Gift- und Brand- experten ziehen mit ein. Im Erdgeschoss gibt es eine Halle, um Autos auseinanderzunehmen. „In dem Neubau wird al- les deutlich entzerrt, und wir haben mehr Platz“, so der KTI-Chef. „Das ist wichtig, denn je besser die Technik wird, desto empfindlicher wird sie auch.“ Eric Hofmann



Die sieben Löschfahrzeuge vor der Dresdner Kulisse.

Neue Fahrzeuge für den Katastrophenschutz

DRESDEN - Neue Ausrüstung für Sach- sens Katastrophenschutz: Innenminister Roland Wölller (50, CDU) übergab gestern sieben Löschgruppenfahrzeuge an die ehrenamtlichen Kräfte. Die Fahrzeuge im Ge- samtwert von über 1,5 Millionen Euro finan- zierte der Bund. Sie werden in den Landkrei- sen Bautzen, Görlitz, Nordsachsen, Sächsi- sche Schweiz-Osterzgebirge, dem Erzge- birgskreis und Vogtlandkreis eingesetzt. In Sachsen arbeiten rund 6 300 Helfer ehren- amtlich für den Katastrophenschutz. „Mit der

Anschaffung der neuen Löschgrup- penfahrzeuge investieren wir zugleich in die Sicherheit unserer Bürger und in die Leistungsfähigkeit des Blaulicht-Eh- renamts“, so Wölller. Bis Jahresende ist die Auslieferung weiterer 15 Gerätewagen, sieben Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeu- gen und sieben Feldkochherden geplant. tyx

Innenminister Roland Wölller (50, CDU, r.) und Staatssekretär Stephan Mayer (46) vom Bundesinnenministerium bei der Übergabe am Königsufer.

Jetzt wird gekuschelt! Leipziger Koala-Baby kommt aus dem Beutel



Kuscheln mit Mama. Koala Mandie (3) hat ihr Baby in den Arm genommen und leckt es liebevoll ab.

LEIPZIG - Verzückungs-Alarm im Leipziger Zoo: Das Koala-Baby hat zum ersten Mal Mamas Beutel verlassen, kommt immer öfter zum Kuscheln. Auch die im August geborenen Rüsselhündchen erkunden ihr Gehege.

Was für ein herzerweichender Anblick: Koala-Mama Mandie (3) sitzt in einer Astgabel, hält vorsichtig ihr Baby im Arm

und leckt ihm zärtlich übers weiche Fell. Der oder die Kleine beginnt zunehmend, aus dem Beutel herauszukommen, berichtet Seniorkurator Ariel Jacken. Das Geschlecht des Jungtiers ist noch unklar, da die Pfleger mit Rücksicht auf das Mutter-Kind-Verhältnis den kleinen Koala bislang nur aus der Ferne betrachteten.

Mandies Nachwuchs

wuchs hat einen ordentlichen Entwicklungssprung hingelegt. Das Jungtier habe nicht nur an Größe zugelegt, auch das Fell sei gewachsen, so Pfleger Philipp Hünemeyer. „Mandie umsorgt ihr Junges fürsorglich und ist beim Herumklettern sehr vorsichtig.“ Jetzt wartet man, bis das Kleine beginnt, sich an Mamas Rücken festzuhalten. Für den ersten Ritt wurde der Boden vorsorglich mit Streu abgepolstert.

Im Neuen Vogelhaus haben sich die zwei im Sommer geborenen Rotschulter-Rüsselhündchen aus der Deckung gewagt. Weil ihre Mama nach der Geburt an einem Magengeschwür verstarb, wurden sie von Tierpflegern mit Ersatzmilch aufgezogen. Inzwischen rüsseln die niedlichen Gesellen immer öfter nach Insekten und zeigen sich dabei den Besuchern. Gegenwärtig bemüht sich der Zoo um eine Ersatzfrau für den verwitweten Rüsselhunde-Papa. In den Wäldern Ostafrikas leben die Tiere monogam - eine Paarbeziehung hält meist ein ganzes Leben lang.



Ich bin ein Hund, ehrlich! Genaue gesagt eines der Rotschulter-Rüsselhündchen, die im August im Zoo das Licht der Welt erblickten.

Mann in Fußballkneipe brutal niedergestochen

LEIPZIG - Dieses Lokal ist ein riskanter Ort: Zum zweiten Mal innerhalb von drei Jahren ist in der Leipziger Fußballkneipe „Sachseneck“ ein Mensch brutal niedergestochen worden.

Bautechniker Martin L. (37) niedergestochen und lebensgefährlich verletzt worden. Der Mann wurde 2018 wegen versuchten Totschlags zu sechs Jahren Haft verurteilt. Die Kneipe gehört zum Imperium der

einstigen Unterwelt-Größe Joachim „Lolo“ Nöske, der in den 1990er-Jahren als „Pate von Leipzig“ galt. Heute sorgt der inzwischen 68-Jährige eher als Nacktrodler-Veranstalter am Fichtelberg für Schlagzeilen.



Polizisten haben nach dem Mordanschlag das „Sachseneck“ abgesperrt. Das Opfer, ein 51 Jahre alter Syrer, überlebte.

- * OUTDOOR - WINTERHIGHLIGHT
- * MYSTISCHER LICHTERWALD
- * ÜBER 70 LICHTSKULPTUREN
- * MAGISCHE STERNSCHNUPPENSHOW
- * FOTOMOTIVE UND FUNKELNDE MOMENTE
- * INTERAKTIVE PROJEKTIONEN



Lichterhausen

vom 07. NOV 20 bis 31. JAN 21 in Freital

JETZT TICKETS SICHERN UNTER WWW.LICHTERHAUSEN.DE



A4 dicht! Transporter kracht in Lasterwagen - Fahrer stirbt

NOSSEN - Unfallschwerpunkt Dreieck Nossen: Gestern verlor hier ein Transporter-Fahrer (37) sein Leben. Gegen 6.50 Uhr war der

Pole mit seinem Renault Richtung Dresden unterwegs, wie so oft gab es zu dieser Zeit an der Stelle Stau. Dessen Ende hatte der Trans-

porter-Fahrer wohl nicht bemerkt und krachte auf einen stehenden DAF-Sattelzug. Dabei wurde er im Führerhaus eingeklemmt.

Mehrere Feuerwehren rückten aus, um den Mann zu befreien. Doch der 37-Jährige hatte keine Chance, verstarb noch am Unfallort. Der Crash war so heftig, dass auch der Sattelzug-Fahrer (57) mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus eingeliefert werden musste. Makaber: Das Heck seines Sattelzuges trug die DEKRA-Werbung „Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen“ - vermutlich war dies das Letzte, was das Todesopfer vor Augen hatte.

Die A4 blieb mehr als drei Stunden komplett gesperrt. Es kam zu weiteren kilometerlangen Staus.



„Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen ...“ An diesem Sattelzug zerschellte der Transporter.



Das eingeweichte Führerhaus des Transporters: Der Fahrer (†37) hatte keine Chance.

**KINO
DRESDEN**

CinemaxX
Hüblerstr. 8, ☎ 040/80 80 69 69
 Es ist zu deinem Besten
 14.30, 17.30, 20.15 Uhr
 Peninsula 20 Uhr
 After Truth 14, 16.30, 20 Uhr
 Brave Mädchen tun das nicht
 19.30 Uhr
 Gott, du kannst ein Arsch sein!
 17.15, 19 Uhr
 Hello Again - Ein Tag für immer
 18.15 Uhr
 Jim Knopf und die Wilde 13
 13.30, 16, 17 Uhr
 Max und die Wilde 7 15.30 Uhr
 Meine Freundin Conni -
 Geheimnis um Kater Mau 13 Uhr
 Oops! 2 - Land in Sicht
 14.45 Uhr
 Tenet 15.15, 17.45, 19.15;
 OV 15.15, 17.45, 19.15 Uhr

UFA Kristallpalast Dresden
St. Petersburger Str. 24a,
 ☎ 4 82 58 25
 Eine Frau mit berauschenden
 Talenten 14.45, 20 Uhr
 Es ist zu deinem Besten
 13.45, 18, 20.15 Uhr
 Peninsula 20.30 Uhr
 Vergiftete Wahrheit 17, 20 Uhr
 After Truth 14.30, 17.15, 20 Uhr
 Brave Mädchen tun das nicht
 16, 18.15 Uhr
 Follow Me 20.45 Uhr
 Gott, du kannst ein Arsch sein!
 14, 20.30 Uhr
 Jim Knopf und die Wilde 13
 14.30, 16, 17.15 Uhr
 Mina und die Traumzauberer
 13.45 Uhr
 Onward: Keine halben Sachen
 15.40 Uhr
 Oops! 2 - Land in Sicht
 13.45, 16.15 Uhr
 Scooby! Voll verweddelt 14 Uhr
 Tenet 16.30, 20 Uhr
 The New Mutants 18.30 Uhr
 The Witch Next Door 18.20 Uhr

Rundkino Dresden
Prager Str. 6, ☎ 4 84 39 22
 Eine Frau mit berauschenden
 Talenten 19.45 Uhr
 Es ist zu deinem Besten
 14.30, 17.20, 20 Uhr
 After Truth 14.15, 16.45, 20.15 Uhr
 Blackbird 16.45 Uhr
 Brave Mädchen tun das nicht
 14.45 Uhr
 Die Boonies - Eine bärenstarke
 Zeitreise 13 Uhr
 Gott, du kannst ein Arsch sein!
 19.30 Uhr
 Jim Knopf und die Wilde 13
 12.15, 14.45, 15.45, 17.15 Uhr
 Max und die Wilde 7 12.10 Uhr
 Meine Freundin Conni - Das
 Geheimnis um Kater Mau
 12.15 Uhr
 Niemals Selten Manchmal
 Immer 17.45 Uhr
 Met Opera: Verdi Aida 19 Uhr

UCI-Kinowelt
Lommatzcher Straße 82,
Elbepark, ☎ 8 41 41 41
 Eine Frau mit berauschenden
 Talenten 17.15, 19.15 Uhr
 Es ist zu deinem Besten
 14, 17.30, 20.30 Uhr
 Peninsula 20.15 Uhr
 Brave Mädchen tun das nicht
 19 Uhr



Wenn Väter klammern

Dass Eltern es zwar häufig gut meinen mit ihrer Fürsorge, dass gut gemeint aber für den Nachwuchs nicht immer auch tatsächlich gut ist - das führt die quirlige, deutsche Komödie „Es ist zu deinem Besten“ vor Augen. Die renommierten Darsteller Jürgen Vogel (52, v.l.), Heiner Lauterbach (67) und Hilmi Sözer (50) sind es, die in Marc Rothemunds Spielfilm in die Haut der Pappas schlüpfen, sich überfürsorglich um ihre Töchter kümmern und dabei in das ein oder andere Fettnäpfchen stolpern (siehe „Kino“).

Foto: Foto: StudioCanal GmbH

Gott, du kannst ein Arsch sein!
 16.45, 19.45 Uhr
 Jim Knopf und die wilde 13
 14.15, 15.15, 16.30 Uhr
 Max und die Wilde 7 14.45 Uhr
 Meine Freundin Conni -
 Geheimnis um Kater Mau 15 Uhr
 Oops! 2 - Land in Sicht
 14.30, 17 Uhr
 Tenet 19.30 Uhr
 The New Mutants 20 Uhr

Filmtheater Schauburg
Königsbrücker Straße 55,
 ☎ 8 03 21 85
 (Programm lag bis zum Andruck
 nicht vor)

Programmkino Ost
Schandauer Straße 73,
 ☎ 3 10 37 82
 Eine Frau mit berauschenden
 Talenten 15, 16.30, 17.30, 20 Uhr
 Vergiftete Wahrheit 17.45 Uhr
 Corpus Christi 15.15 Uhr
 Enfant Terrible 18 Uhr
 Jim Knopf und die Wilde 13
 14.15, 15.30, 17.45 Uhr
 Love Sarah - Liebe ist die
 wichtigste Zutat 18.45 Uhr
 Master Cheng in Pohjanjoki
 15.45 Uhr

Meine Freundin Conni -
 Geheimnis um Kater Mau 14 Uhr
 Niemals Selten Manchmal
 Immer 20.45 Uhr
 On The Rocks (OmU) 21 Uhr
 Pelikanblut 20.15 Uhr
 Persischstunden 20.30 Uhr

Zentralkino
Kraftwerk Mitte 16,
 ☎ 3 10 73 75
 Eine Frau mit berauschenden
 Talenten 19, 21.15 Uhr
 Im Stillen Laut 19.30 Uhr
 Corpus Christi 16.45 Uhr
 Das Arvo Pärt Gefühl
 (OmU) 15.15 Uhr
 Enfant Terrible 21 Uhr
 Futur Drei 17.30 Uhr
 Schlingensiefel - In das
 Schweigen hineinschreien 15 Uhr

Thalia
Görlitzer Str. 6, ☎ 6 52 47 03
 Milla Meets Moses (OmU) 20 Uhr
 Futur Drei 22.30 Uhr
 The Climb (OmU) 18 Uhr

tjg. theater junge generation
Kraftwerk Mitte 1,
 ☎ 32 04 27 77
 Movie Star - Stück nach dem
 Roman von Raziël Reid,
 19.30 Uhr

Societaetstheater
An der Dreikönigskirche 1A,
 ☎ 8 03 68 10
 ▶ Blut am Hals der Katze - nach
 Rainer Werner Fassbinder,
 20 Uhr
 ▶ Der Reichsbürger - nach einer
 Recherche von Annalena und
 Giacomo Puccini, 19 Uhr

Schauspielhaus
Theaterstr. 2, ☎ 4 91 35 55
 Gundermann: alle oder keiner
 - eine Revue über Helden, Gras
 und Kohle (Restkarten bitte
 erfragen), 19.30 Uhr

Kleines Haus
Glacisstr. 28, ☎ 4 91 35 55
 Suburban Motel - Dramenzyklus
 von George F. Walker aufgeführt
 von Studierenden des
 Schauspielstudios Dresden
 (Restkarten bitte erfragen),
 19.30 Uhr

Staatsoperette
Kraftwerk Mitte 1,
 ☎ 32 04 26 11
 Märchen im Grand-Hotel -
 Lustspiel-Operette, 19.30 Uhr

Landesbühnen Sachsen
Meißner Str. 152,
 ☎ 8 95 42 14
 ▶ Kalif Storch - Gastspiel der
 1001 Märchen GmbH, 16 Uhr
 ▶ Die Nacht der märchenhaften
 Liebe - Gastspiel der 1001
 Märchen GmbH, 19 Uhr
 ▶ Philemon und Baucis -
 Marionetten-Oper von
 Joseph Haydn, 19.30 Uhr
 ▶ Salzwasser - ein Irischer
 Abend von Connor McPherson
 in der Theaterkneipe, 20 Uhr

Ludwig B - ein abendfüllendes
 zeitgenössisches Tanzstück,
 20 Uhr

St. Pauli Ruine
Königsbrücker Platz,
 ☎ 2 72 14 44
 Reinheit - zu Gast das Derevo
 Laboratorium, Premiere,
 19.30 Uhr

Theaterhaus Rudi
Fechnerstraße 2a, ☎ 8 49 19 25
 Interkulturelle Tage:
 ▶ Die Sitzmenschen, 17 Uhr
 ▶ Kollegen, 19 Uhr

mai hof puppentheater Weißig
Hauptstr. 46, ☎ 2 69 00 72
 Die Prinzessin auf der Erbse -
 Puppenspiel nach dem Märchen
 von Hans Christian Andersen,
 15 Uhr

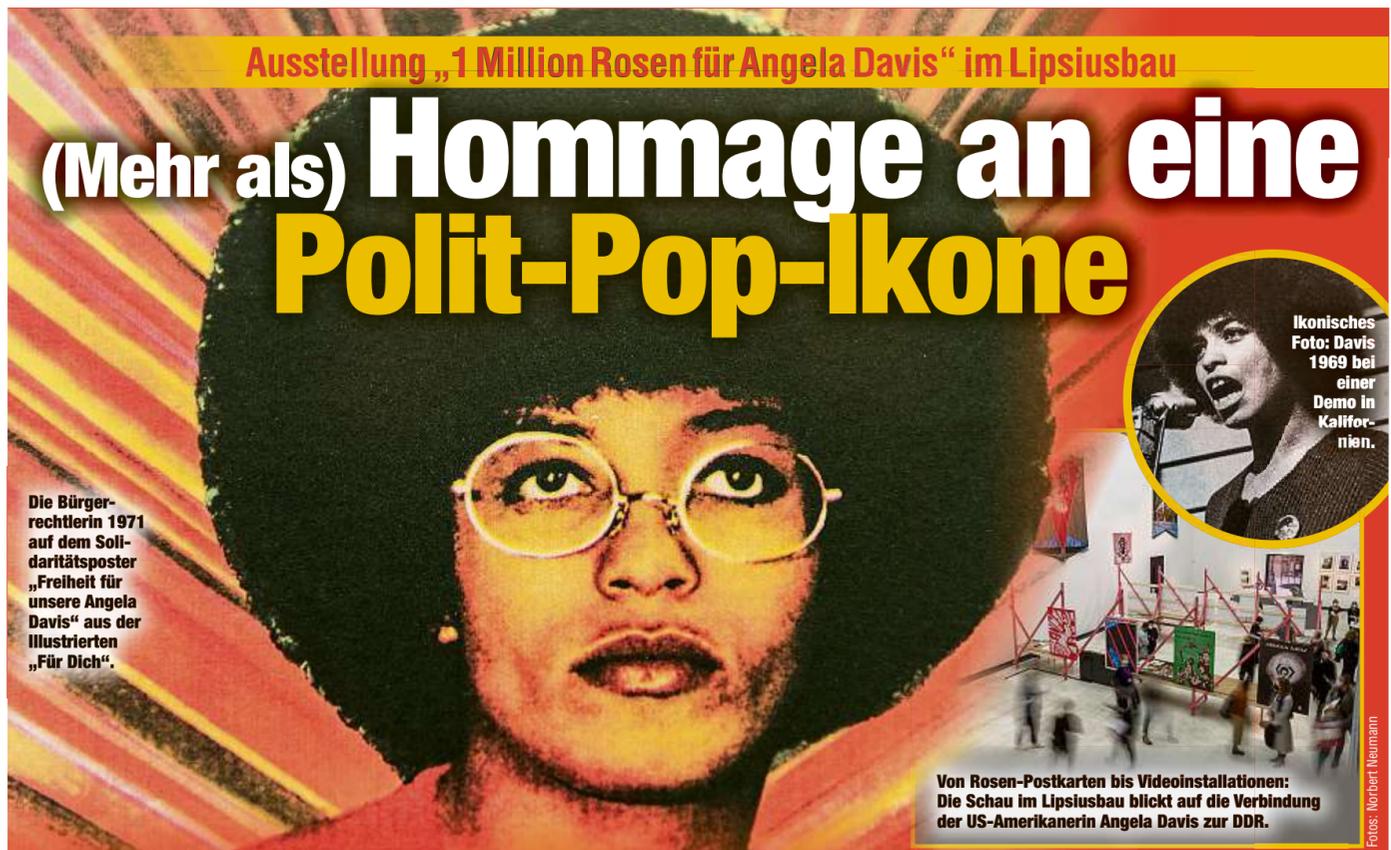
Boulevardtheater Dresden
Maternistr. 17, ☎ 26 35 35 26
 ▶ Hautnah -
 Schauspielgeschichte(n) mit
 Helga Piur, 15 Uhr

August Theater Dresden
Bürgerstr. 63, ☎ 26 66 17 72
 ▶ Rumpelstilzchen - Fischer's
 MarionettenTheater aus
 Frankenberg spielt das Märchen
 der Brüder Grimm, 15 Uhr
 ▶ Varieté - ein Leben am
 seidenen Faden, 20 Uhr

Herkuleskeule
Schloßstr. 2, ☎ 4 92 55 55
 Leise flehen meine Glieder -
 tragikomischer Zukunftsblick
 dreier Rentner, 17 + 20 Uhr

Dresdner Friedrichstadt Palast
Wettiner Platz 10, ☎ 4 90 40 09
 Die drei von der Krankstelle -
 Sprechstunde mit Gesang und
 gesundem Lachen, spritzig und
 rezeptfrei, 19.30 Uhr

Projekttheater Dresden
Louisenstraße 47, ☎ 8 10 76 00



Die Bürgerrechtlerin 1971
 auf dem Solidaritätsposter
 „Freiheit für unsere Angela
 Davis“ aus der
 illustrierten
 „Für Dich“.

In den USA war Angela Davis (76) ein
 Gesicht der Black-Power-Bewegung,
 in der DDR wurde die Aktivistin
 wie ein Popstar gefeiert. Die Staatlichen
 Kunstsammlungen Dresden
 (SKD) widmen dem Leben und Wirken
 der Polit-Ikone jetzt im Lipsiusbau die
 Ausstellung „1 Million Rosen für
 Angela Davis“. Es ist mehr als nur eine
 Hommage an die US-Kommunistin.

In diesem Teil Deutschlands wisse
 jeder ab 50 sofort, wer Angela Davis
 ist. Ackermann: „Sie ist sowohl eine
 historische als auch eine zeitgenös-
 sische Figur. Als intellektuelle, politi-
 sche Professorin ist sie ja noch immer
 aktiv.“ In Form einer Gruppenausstel-
 lung sollen die vielfachen Aspekte
 in ihrer Haltung und Arbeit zum Vor-
 schein kommen. Albertinum-Direktorin
 Hilke Wagner ergänzt: „Es ist eine
 zeitgenössische Ausstellung, keine
 reine Hommage.“

Darunter Blumenskulpturen, Filme,
 bestickte Wandflaggen oder die groß-
 formatige Videoinstallation „Angela“.
 Reinhardt nennt die Schau einen
 „experimentellen Raum der Begeg-
 nung von Vergangenheit und Ge-
 genwart“, der den Bogen vom
 sozialistischen Internationalismus der
 DDR zur heutigen, weltweiten
 Black-Lives-Matter-Bewegung
 spannt. Die Kuratorin
 Kathleen Reinhardt Wert darauf,
 dass die von ihr konzipierte Ausstel-
 lung nicht nostalgisch sei: „Wir ha-
 ben versucht, verschiedene Diskurse
 zusammenzubringen.“ So stehen
 einer Sammlung dokumentarischer
 Archiv-Materialien - Postkarten,
 Briefe, Fotos, Zeitungsartikel und
 Magazin-Cover - 52 Kunstwerke
 gegenüber. Viele Zeichnungen oder
 Gemälde, unter anderem von Willi
 Sitte, stammen aus DDR-Zeiten, andere
 Arbeiten sind für diese Schau entstan-

denen Werke der Gegenwartskunst.
 sismus bis Genderpolitik noch
 immer sind, zeigt diese Schau
 eindringlich. Zu sehen ist sie bis
 24. Januar. hn

Hunderttausende DDR-Bürger
 schickten der wegen Terroris-
 mus-Verdachts inhaftierten Bürger-
 rechtlerin im Zuge der FDJ-Kampagne
 „Eine Million Rosen für Angela
 Davis“ Blumengrüße und Solidaritäts-
 bekundungen ins Gefängnis. Nach
 ihrer Freilassung wurde Davis 1972
 jubelnd in Ost-Berlin empfangen und
 von der SED zur „Heldin des anderen
 Amerikas“ stilisiert, zur Pop-Ikone
 der Revolution.
 „Es ist ein großes, ein emotionales
 Thema“, sagt SKD-Generaldirektorin
 Marion Ackermann. Die Schau
 knüpfe an „Geschichten von hier an“.

Entsprechend legt auch Kuratorin
 Kathleen Reinhardt Wert darauf,
 dass die von ihr konzipierte Ausstel-
 lung nicht nostalgisch sei: „Wir ha-
 ben versucht, verschiedene Diskurse
 zusammenzubringen.“ So stehen
 einer Sammlung dokumentarischer
 Archiv-Materialien - Postkarten,
 Briefe, Fotos, Zeitungsartikel und
 Magazin-Cover - 52 Kunstwerke
 gegenüber. Viele Zeichnungen oder
 Gemälde, unter anderem von Willi
 Sitte, stammen aus DDR-Zeiten, andere
 Arbeiten sind für diese Schau entstan-

Adasinsky tanzt Bach
Premiere
für Derevo

DRESDEN - Nach der Corona-Pause tritt nun auch die
 russisch-deutsche Tanzgruppe Derevo wieder vors Publikum.
 Musikalischer Pate der Neuproduktion ist Johann Sebastian
 Bach, genauer: dessen Zyklus „Das wohltemperierte
 Klavier“. Der Titel des Programms lautet „Reinheit - Das
 wohltemperierte Klavier“. Doch hält der Name nicht ganz,
 was er verspricht, denn das Stück wird in einer Fassung für
 Violonello aufgeführt, Solistin ist Katerina Gorynina. Ein
 Solo ist das Programm auch für Derevo-Chef Anton Adasinsky
 (61), denn er allein setzt Bachs Musik in Tanz
 um. Drei Vorstellungen stehen an: die Premiere
 morgen (19.30 Uhr) in der St. Pauli Ruine, die
 folgenden am 17. (21 Uhr) und 18. Ok-
 tober (20 Uhr) im Societaets-
 theater.

Derevo-
Chef Anton
Adasinsky
 (61) prä-
 sentiert
 sein neues
 Programm
 „Reinheit“.



Staatskapelle überzeugt mit Sir Antonio

DRESDEN - Er ist einer der
 wichtigsten Dirigenten der
 heutigen Musikwelt: der Brite
 mit dem italienischen Namen
 Sir Antonio Pappano (60). Der-
 zeit gestaltet er das 2. Sym-
 phoniekonzert der Saison.

Am Donnerstag das erste
 Konzert, gestern das zweite,

heute Vormittag zur Matinee
 das dritte. Werke von Debussy
 („Prélude à l'après-midi
 d'un faune“), Ravel (Orches-
 tersuite „Ma mère l'Oye“) und
 Schumann (Symphonie Nr. 2)
 bilden ein überaus attraktives
 Programm, Dirigent und Or-
 chester zeigen sich in bester
 Form. Der Applaus am Pre-

mierenabend fiel angesichts
 der Corona-Beschränkungen
 (weniger Publikum, nur maxi-
 mal 330 Plätze dürfen besetzt
 werden) weniger raumfüllend
 aus als zu normalen Zeiten.
 Ab November erhöht sich die
 Publikumsquote in der Sem-
 peroper auf maximal 500 Be-
 sucher*innen. gg

Foto: Oliver Killig

Fotos: Norbert Neumann

Foto: Steffen Füssel

Nachrichten

VW verlängert mit Trio

DRESDEN - Volkswagen bleibt auch 2020/21 Exklusiv-Partner der SG Dynamo. Der Vertrag wurde gestern um ein Jahr verlängert. „Volkswagen ist auch in herausfordernden Zeiten ein starker Partner“, sagte Henning Schulzki, Leiter Vertrieb und Marketing der Gläsernen Manufaktur. Das gilt nicht nur für Dynamo. Die Partnerschaften wurden auch beim FSV Zwickau und beim Chemnitz FC verlängert.

Esswein nach Sandhausen

SANDHAUSEN - Zweitligist SV Sandhausen hat gestern Ex-Dynamo Alexander Esswein verpflichtet. Weil der Vertrag des 30-Jährigen in Berlin am 30. Juni ausgelaufen war, konnte ihn Sandhausen auch nach dem Ende der Transferperiode verpflichten. „Er wird die Qualität in unserem Kader insgesamt enorm steigern“, so Sandhausens Sportchef Mikayil Kabaca.

Sachsenpokal

3. Runde

Table with 2 columns: Match details and time. Includes Bud. Bautzen - Radebeul, Niesky - Großenhain, Borea Dresden - Kamenz, etc.

TV-Tipps

- ARD 18.00 - 18.55 Sportschau; 20.15 - 23.15 Fußball: UEFA Nations League, Ukraine - Deutschland in Kiew; 23.15 - 01.00 Boxen: WM Halbschwergewicht in Magdeburg, Bösel (Freyburg) - Krasniqi (München)
MDR 14.00 - 16.00 Fußball: 3. Liga, Dresden - Magdeburg; 16.30 - 18.00 Sport im Osten
NDR 14.00 - 16.00 Fußball: 3. Liga, Verl - Rostock
SWR 14.00 - 16.00 Fußball: 3. Liga, Kaiserslautern - Mannheim
RTL 14.00 - 16.15 Formel 1: Großer Preis der Eifel auf dem Nürburgring, Qualifying
Sat.1 13.00 - 14.50 Auto: DTM in Zolder/BEL
Sport1 17.00 - 19.00 Volleyball: Bundesliga Frauen, Schwerin - Münster
Eurosport 14.55 - 17.30 Tennis: French Open in Paris, Finale Damen; 18.00 - 20.00 Fußball: Bundesliga Frauen, Duisburg - Potsdam
Servus TV 12.25 - 16.05 Motorrad: Großer Preis von Frankreich in Le Mans, Freies Training + Qualifying
Sky 11.55 - 13.15, 14.45 - 16.15 Formel 1: Großer Preis der Eifel auf dem Nürburgring, 3. Freies Training + Qualifying; 12.00 - 17.30 Golf: European Tour in Surrey/ENG; 14.45 - 17.00 Fußball: Testspiel Dortmund - Anderlecht; 18.15 - 22.30 Handball: Bundesliga Männer, 2 Spiele live; 23.00 - 02.00 Golf: US-PGA-Tour in Las Vegas/USA

Sport-Hotline

REDAKTION 0351/48 64 26 31 (14-22 Uhr) E-MAIL mopodd.sport@dd-v.de

Wegen Corona! Heute beim Elb-Clasico nur 999 statt über 10 000 Fans

Tickets für Eltern mit Kindern!

DRESDEN - Irgendwie kam es mit Ansage, überrollte aber dennoch alle: Der Elb-Clasico

heute zwischen Dynamo und dem 1. FC Magdeburg findet vor deutlich weniger Fans statt als geplant. Grund: Die 7-Tages-Inzidenz stieg gestern auf 22,3. Ab einem Wert von 20 erlaubt Sachsen nur Events mit bis zu 1000 Zuschauern.

Somit dürfen 999 ins Stadion.

11.30 Uhr begann gestern die Spieltagspressekonferenz in der Gläsernen Manufaktur. 250 Meter entfernt lief am Rudolf-Harbig-Stadion der Kartenvorverkauf für das Ost-Duell. An den Schaltern war noch eine lange Schlange zu sehen. Mehr als 10000 Tickets hatte Dynamo bereits verkauft. In diesem Moment kam die Nachricht von der Stadtverwaltung Dresden

mit der Entwicklung der Coronazahlen - und alles war hinfällig. Am Montag lag der Wert noch unter 10, doch es ging schon da sprunghaft nach oben. Kurzfristig kam gestern der Stopp. „Diese Meldung habe ich so nicht erwartet“, erklärte Dynamo-Präsident Holger Scholze. „Das ist ein heftiger Schlag für un-



sere Fans, Mitglieder und Sympathisanten.“ Für Dynamo begann nach der Pressekonferenz ein hektischer Tag. Die ganzen Fachbereiche der Dynamos saßen zusammen, der Verein war im Austausch mit dem Fanprojekt, der Stadt und dem Gesundheitsamt, um das Vorgehen am heutigen Tag zu besprechen. Die Ergebnisse: Die verfügbaren 999 Plätze werden anteilig im öffent-

lichen (knapp 900) sowie im VIP-Bereich (100) des Stadions vergeben. Die Verantwortlichen der SGD haben sich dazu entschieden, dass im öffentlichen Bereich des Stadions der „Sparkassen Familienblock“ (Blöcke D1, D2, D3 und D4) sowie zusätzlich die Blöcke D5, E1 und E2 geöffnet werden, weil in diesem Bereich ungefähr die zur Verfügung stehende Anzahl an Tickets verkauft worden sind und damit vor allem Familien bzw. Eltern mit Kindern in dieser Ausnahmesituation im Stadion Berücksichtigung finden werden.

„Wir haben uns dafür entschieden, dass wir den Familienblock samt angrenzender Bereiche mit hohem Kinderanteil öffnen werden“, sagte Interims-Geschäftsführer Enrico Kabus. „Wir bitten alle Dynamo-Fans in Anbetracht der einmal mehr sehr herausfordernden und für viele Fans enttäuschenden Situation um Verständnis“, so Kabus weiter. Sollte es weitere Heimspiele mit nur knapp 1000 Fans geben, werden dann andere Zuschauerbereiche bevorzigt werden.

Thomas Nahrendorf



Chris Löwe wird heute die Ecken vor fast leeren Rängen schlagen. Weil die Coronazahlen in Dresden drastisch angestiegen sind, dürfen nur 999 Fans ins Rudolf-Harbig-Stadion.

Foto: dpa/Robert Michael

Kauczinski will für Fans an TV-Geräten siegen



Ohne Fans, aber mit voller Power: Dynamo-Trainer Markus Kauczinski will heute den ersten Heimsieg.

DRESDEN - Dem Geisterspiel im wahrsten Sinne des Wortes in der Vorwoche bei den kleinen Bayern (0:3) folgt nun eins vor maximal 999 Zuschauern - ausgerechnet gegen Magdeburg. Doch die fehlende Kulisse darf keine Ausrede sein. Dynamo ist heiß darauf, den ersten Heim-Dreier der noch jungen Saison einzufahren.

Dynamo-Trainer Markus Kauczinski nahm den Fakt des fast leeren Stadions mit einem gewissen Galgenhumor auf. „Ich bin seit Dezember hier, langweilig wurde es mir hier noch nie. Es gab immer wieder besondere Momente, eine intensive Zeit, immer von Corona geprägt“, sagte er. „Wir leben im Hier und Jetzt, wussten, dass so etwas kommen kann. Ich glaube

nicht, dass uns das in irgendeiner Form behindern wird. Mit Zuschauern ist schöner, das haben wir erlebt. Aber wir werden auch damit umgehen können, dass es nun weniger sein werden. Es wird aber ein anderes Spiel“, erklärte er. In seiner Dresdner Zeit ist es sein zweites Derby. Das erste war am 8. März beim 2:1 gegen Aue vor ausverkauften Haus, gegen Magdeburg ist es fast leer. „So ein Derby ist emotional. Das spürt man. Ich werde angesprochen beim Einkaufen, auf der Straße. Es ist nochmal anders als ein normales Spiel. Dessen sind wir uns alle bewusst.“ Und daher will Kauczinski die Partie gewinnen - auch für die Fans, „die dann si-



cher geballt vor den TV-Geräten die Daumen drücken werden.“ Seinem Vize-Kapitän Yannick Stark kommt dabei eine besondere Rolle zu. Dafür muss nicht nur bei ihm eine Leistungssteigerung gegenüber der Vorwoche her. „Die Bayern-Niederlage haben wir relativ kritisch analysiert. Wir haben unsere Fehler aufgezeigt bekommen, die müssen wir abstellen“, so der 29-Jährige. Ein Fehler war das fehlende Tempo in den Offensivaktionen. Das war zum Beispiel im Pokal gegen den HSV noch da. Da ging es bei Starks 1:0 zack, bum, bang über die linke Seite und er traf aus dem Rückraum. So soll es heute wieder werden.



Er war der erste Torschütze der Saison: Yannick Stark. Solch eine Leistung von ihm wäre heute wieder wünschenswert.

Foto: Lutz Heintschel

3. Liga

Table with 2 columns: Match details and time. Includes 1860 München - Lübeck heute, 14.00; Kaiserslautern - Mannheim heute, 14.00; Verl - Rostock heute, 14.00; etc.

Table with 2 columns: Team and statistics. Includes 1. FC Saarbrücken 3 2 1 0 7:1 7; 2. SC Verl 3 2 1 0 5:1 7; 3. TSV 1860 München 3 2 1 0 6:3 7; etc.

Splitter

Sechs fehlen

Fehlen beim Derby gegen Magdeburg wird Trainer Markus Kauczinski fast schon traditionell Marco Hartmann, der an einer Muskelverletzung laboriert. Weiter ausfallen werden Robin Becker (Muskelriss im Oberschenkel), Luka Stor (Bänderriss im Sprunggelenk), Justin Löwe (Trainingsrückstand), Pascal Sohm (Fußprobleme) und der gesperrte Tim Knipping.



Marco Hartmann

Stefaniak im Kader

Last-Minute-Neuzugang und Rückkehrer Marvin Stefaniak wird heute im Kader stehen, zu einem Startelf-Einsatz reicht es noch nicht. „Er war sofort mittendrin, aber man hat ihm angesehen, dass er die letzten Tage nur individuell trainiert hat. Er ist im Kader, aber noch keine Alternative für die erste Elf“, so Coach Kauczinski.

71. Spiel

Heute findet das insgesamt 71. Pflichtspiel zwischen beiden statt. Dynamo führt mit 34:19-Siegen. Beim ersten Duell überhaupt am 9. September 1962 gab es ein 5:3 für Magdeburg in Dresden.

So spielt



Trainer: Kauczinski

Foto: Picture Point/Gabor Klein

Boss Leonhardt

„Wir sind gut aufgestellt!“

AUE - Sieben Neuzugänge hat der FC Erzgebirge bisher unter Vertrag genommen. Sind die Veilchen damit bereits gut aufgestellt oder gibt es noch Handlungsbedarf? FCE-Präsident Helge Leonhardt hat dazu eine klare Meinung, die er auch deutlich zur Sprache bringt.

„Weitere Spieler brauchen wir momentan nicht! Sonst blähen wir den bestehenden Kader nur unnötig auf“, mahnt Leonhardt. „Wenn reagiert werden muss, dann werden wir ganz genau blicken, was nötig ist. Momentan wir sind mit dieser Mannschaft gut aufgestellt.“

Der Klubchef benennt einen weiteren gewichtigen Grund, der zusätzliche Transfers für ihn schwer vertretbar macht: „Von den Jungs, die letztes Jahr Siebter der 2. Liga geworden sind, haben wir mit Marko Mihojevic und Jacob Rasmussen nur zwei Stammkräfte verloren, die durch Florian Ballas und Gaetan Bussmann kompensiert wurden. Dazu kam Ognjen Gnjatic fürs defensive Mittelfeld. Irgendwann muss ich aufpassen, die Spieler, die für den Erfolg der letzten Saison standen, nicht zu verärgern.“

Die extra Gehaltsausgaben, die jeder neue Spieler mehr auf der Lohnliste mit sich bringt, wären gegenüber dem bestehenden Kader wohl auch schwer zu vermitteln, nachdem diesem seit Ausbruch der Corona-Krise monatsweise Gehaltskürzungen aufgebürdet wurden.

Leonhardt: „Nochmal: Ich sehe uns sehr gut aufgestellt und fordere aus dem, was wir zur Verfügung gestellt haben, etwas zu machen. Außerdem verfügen wir mit John Patrick Strauß, Louis Samson oder Tom Baumgart über junge, aber noch nicht fertige Spieler, die über das Potenzial zum Stammspieler besitzen, aber erst den nächsten Schritt gehen müssen.“

Alleine ans Trainerteam ist diese Ansage allerdings nicht adressiert. „Wenn ich darauf schaue, wie groß derzeit das Heer der arbeitslosen Spieler ist, sollte sich jeder, der einen Vertrag bei uns besitzt, glücklich schätzen.“

Michael Thiele



2. Bundesliga	
Greuther Fürth - Hamburg	17.10., 13.00
Karlsruhe - Sandhausen	17.10., 13.00
Braunschweig - Bochum	17.10., 13.00
Düsseldorf - Regensburg	18.10., 13.30
Paderborn - Hannover	18.10., 13.30
FCE Aue - Heidenheim	18.10., 13.30
Osnabrück - Darmstadt	18.10., 13.30
Würzburg - Kiel	18.10., 13.30
St. Pauli - Nürnberg	19.10., 20.30
Hamburg - FCE Aue	21.10., 18.30

1. Holstein Kiel	3	2	1	0	31	7
2. Hannover 96	3	2	0	1	73	6
3. Hamburger SV	2	2	0	0	64	6
4. SV Sandhausen	3	2	0	1	43	6
5. VfL Bochum	3	1	2	0	32	5
6. VfL Osnabrück	3	1	2	0	32	5
7. SSV Jahn Regensburg	3	1	2	0	21	5
8. FC Erzgebirge Aue	2	1	1	0	41	4
9. FC St. Pauli	3	1	1	1	65	4
10. SV Darmstadt 98	3	1	1	1	55	4
11. 1. FC Heidenheim	3	1	1	1	44	4
12. 1. FC Nürnberg	3	1	1	1	44	4
13. SpVgg Greuther Fürth	3	0	3	0	44	3
14. Fortuna Düsseldorf	3	1	0	2	34	3
15. SC Paderborn 07	3	0	1	2	35	1
16. Würzburger Kickers	3	0	1	2	26	1
17. Eintracht Braunschweig	3	0	1	2	16	1
18. Karlsruher SC	3	0	0	3	04	0

FCE-Boss Helge Leonhardt schätzt den aktuelle Veilchen-Kader als „gut aufgestellt“ ein und fordert, dass der in der Liga liefert.

„Die Leistung war nicht zu erwarten“



Lukas Nmecha traf erst zur 1:0-Führung und verwandelte danach den Elfmeter hier zum 2:0.

Die deutsche „U21“-Nationalmannschaft hat beim historischen Debüt von Florian Wirtz dem Coronawirbel eindrucksvoll getrotzt. Das Team von Trainer Stefan Kuntz ließ beim Mammut-Tagestrip ins Risikogebiet Republik Moldau nie einen Zweifel am zwingend nötigen Pflichtsieg aufkommen und wahrte mit dem 5:0 (3:0) alle Chancen auf die fünfte EM-Teilnahme in Serie.

Platz unten den besten fünf Gruppenweiten reichen. Dabei stand die Reise nach Moldau unter keinem guten Stern. Am Mittwoch wurde Abwehrspieler Stephan Ambrosius positiv auf COVID-19 getestet, es folgten bange Stunden. Von einer Quarantäne der kompletten Mannschaft bis zur bloßen Isolation von Ambrosius standen „ver-

Moldawien - Deutschland



„Die Leistung war nicht zu erwarten und angesichts der Umstände bei weitem nicht selbstverständlich“, lobte Kuntz sein Team. „Die Älteren haben das Ding in die Hand genommen und die Neuen haben überragend nachgezogen. Wir haben nicht fehlerfrei gespielt. Aber das Engagement und die Laufbereitschaft waren überragend. Da können wir stolz drauf sein.“

Ein Doppelpack von Lukas Nmecha (18., 25./Foulelfmeter) sowie Treffer von Salih Özcan (41.), Jonathan Burkardt (67.) und Debütant Dominik Kother (90.+2) bescherten dem DFB-Team den vierten Sieg im sechsten Spiel. Die Quali für das Turnier in Ungarn und Slowenien liegt damit weiter in eigener Hand, sechs Punkte aus den verbleibenden zwei Partien sollten für einen

schiedene Lösungen“ im Raum, erklärte Kuntz. Da die UEFA auf die Austragung des Spiels bestand, wurde für den Fall einer Komplettquarantäne selbst an einer Alternativlösung mit einem völlig neuen Kader gebastelt.

Letztlich erlaubte das lokale Gesundheitsamt einen Mittelweg, nur Ambrosius' Tischnachbarn Paul Jaeckel, David Raum und Manuel Wintzheimer mussten als direkte Kontaktpersonen zu Hause bleiben. Die 17 verbliebenen Akteure landeten mit einem Tag Verspätung wenige Stunden vor Anpfiff doch noch in Chisinau.



„Viel Schatten, bisschen Licht!“

ZWICKAU - Joe Enochs hielt nach dem 2:2 im Freundschaftsspiel des FSV Zwickau beim FC Carl Zeiss Jena mit seiner Meinung nicht hinterm Berg. Der 49-jährige Trainer hatte am Mittwochnachmittag kein gutes Spiel gesehen. Sportchef Toni Wachsmuth schätzte das ähnlich ein.

Beide hatten während der Begegnung auf dem Ernst-Abbe-Sportfeld nebeneinander gestanden und so quasi die selbe Perspektive. „Ich hätte mir

mehr Klarheit in den Aktionen gewünscht. Insgesamt war mir das zu passiv“, befand Wachsmuth. Was ihn ebenfalls wurmte und sich schon durch vergangenen Partien wie ein roter Faden gezogen hatte, war die mangelnde Effizienz nach Standards. „Dabei sind gerade die in der 3. Liga enorm wichtig, weshalb wir uns auch dahingehend verstärkt haben“, sieht der 33-Jährige Luft nach oben.

Aber es gab auch Lichtblicke. Wachsmuth: „Alle Spieler waren an Bord, wodurch wir ein breites Angebot zur Verfügung hatten.“ Bestenfalls erhöht sich dadurch auch der Konkurrenzkampf innerhalb der Zwickauer Mannschaft. „Dafür darf man sich in so einem Spiel schon noch etwas mehr anbieten. Insofern war es viel Schatten und ein bisschen Licht“, monierte Wachsmuth.

Michael Thiele



Renault Fleet Services
Renault TRAFIC
Bringt Ihr Geschäft in Fahrt

Renault Trafic Kastenwagen KOMFORT L2H1 3,0t ENERGY dCi 145

ab **119,- €*** neto mtl.
ab **138,- €*** bruto mtl.

FULL SERVICE LEASING Inklusive **TECHNIK Service**

*Monatliche Rate netto ohne gesetzl. USt. 119,- €/brutto inkl. gesetzl. USt. 138,- €, Leasingsonderzahlung netto ohne gesetzl. USt. 0,- €/brutto inkl. gesetzl. USt. 0,- €, Laufzeit 24 Monate, Gesamtlauflistung 20000 km. Ein Angebot für Gewerbetreibenden von Renault Fleet Services. Renault Fleet Services ist ein Produkt der ALD Auto-Leasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg in Kooperation mit der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Das Service-Angebot deckt die Kosten für alle Wartungsarbeiten, Wartungskosten und Verschleißreparaturen (gemäß AGB) für die Vertragslaufzeit ab. Angebot gültig bis 31.10.2020 bei Fahrzeugübergabe bis 31.12.2020.

- Elektrische Fensterheber vorne mit Impulsfunktion
- LED-Scheinwerfer mit Tagfahrlicht
- Handschuhfach, geschlossen und beleuchtet
- Keycard Handsfree (nur für H1-Versionen)
- Extraschloss für Fahrt bei geöffnetem Hecktür

Abb. zeigt Renault Trafic KOMFORT L1H1 mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

Dresdener Auto AG Am Galgenberg 41 01257 Dresden T 0 35 1 / 888 7 888	EB Automobile GmbH Werfstr. 9 01139 Dresden T 0 351 / 85 36 50
Autohof Altfranken GmbH Rudolf-Walther-Str. 2 01156 Dresden T 0 35 1 / 41 50 60	Radeberger Auto AG An der Ziegelei 1 01454 Radeberg T 0 3528 / 40 95 0

www.ertl-gruppe.de

1. Bundesliga

Hoffenheim - Dortmund	17.10., 15.30
Freiburg - Bremen	17.10., 15.30
Hertha BSC - Stuttgart	17.10., 15.30
Mainz - Leverkusen	17.10., 15.30
Augsburg - Leipzig	17.10., 15.30
Bielefeld - München	17.10., 18.30
Mönchengladbach - Wolfsburg	17.10., 20.30
Köln - Frankfurt	18.10., 15.30
Schalke - Union Berlin	18.10., 18.00

1. RB Leipzig	3	2	1	0	8,2	7
2. FC Augsburg	3	2	1	0	5,1	7
3. Eintracht Frankfurt	3	2	1	0	6,3	7
4. Bayern München	3	2	0	1	13,7	6
5. Borussia Dortmund	3	2	0	1	7,2	6
6. TSG 1899 Hoffenheim	3	2	0	1	8,5	6
7. Werder Bremen	3	2	0	1	5,5	6
8. VfB Stuttgart	3	1	1	1	7,5	4
9. 1. FC Union Berlin	3	1	1	1	6,4	4
10. Arminia Bielefeld	3	1	1	1	2,2	4
11. Borussia Mönchengladbach	3	1	1	1	4,5	4
12. SC Freiburg	3	1	1	1	4,7	4
13. Hertha BSC Berlin	3	1	0	2	8,8	3
14. Bayer 04 Leverkusen	3	0	3	0	2,2	3
15. VfL Wolfsburg	3	0	3	0	1,1	3
16. 1. FC Köln	3	0	0	3	3,7	0
17. 1. FSV Mainz 05	3	0	0	3	2,1	0
18. FC Schalke 04	3	0	0	3	1,15	0

Heikler 48-Stunden-Trip! Löw will gewinnen und gesund bleiben

KIEW - Joachim Löw will sein „mülmiges Gefühl“ ausblenden, auch der „riesengroße Sack voll Respekt“ von Robin Gosens soll nicht zur Belastung werden. Die deutsche Nationalmannschaft ordnet bei ihrem heiklen 48-Stunden-Trip ins Corona-Risikogebiet Ukraine dem ersehnten Premiersieg in der Nations League

alles unter. Er muss heute (20.45 Uhr/ARD) gelingen. Gewinnen und gesund bleiben heißt es heute. „Wir müssen alle Widerstände überwinden“, forderte Löw ungeachtet der steigenden Infektionszahlen in Kiew und der sechs Coronafälle beim Gegner. „Alle sind heiß und motiviert zu gewinnen“, versicherte der fokus-

siert wirkende Bundestrainer nach der Ankunft. Dies sollte gegen einen COVID-19-geplagten Gegner gelingen, zumal Löw auch wieder auf Toni Kroos und Timo Werner zurückgreifen kann. „Alle Spieler

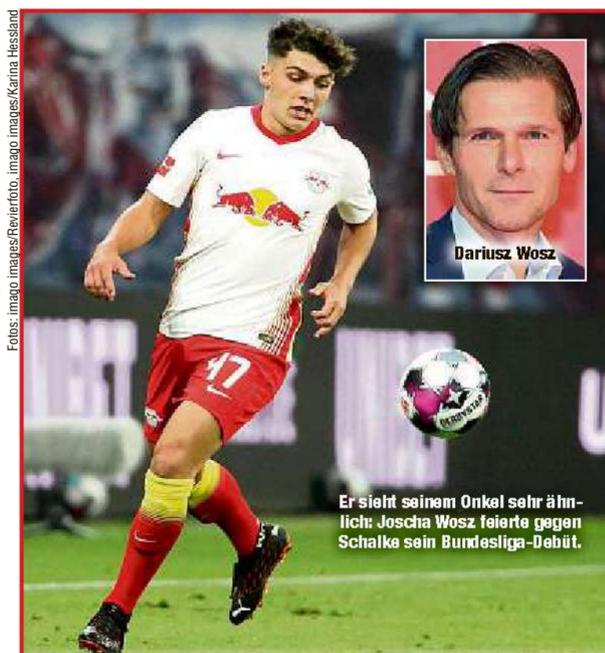


sind einsatzfähig“, sagte Löw. Nach dem ver-schenkten Sieg gegen die Türkei (3:3) arbeitete der 60-Jährige seine lange Mängelliste ab: Spielkontrolle, Chancerverwertung, Organisation,

Ballverluste - und nicht zuletzt Mentalität. Doch der ukrainische Nationaltrainer Andrej Schewtschenko hatte nach dem 1:7-Debakel in Frankreich ganz andere Sorgen: Laut Verbandsangaben muss er gegen die DFB-Auswahl auf 14 (!) Profis verzichten. Trotz der Probleme des Gegners forderte Emre Can einen „abgeklärteren, erwachsene-

ren und dreckigeren Auftritt“ als zuletzt. Zum Auftakt der Nations League hatte sich der viermalige Weltmeister mit Unentschieden gegen Spanien und in der Schweiz (jeweils 1:1) begnügen müssen. Abseits des Platzes ist die deutsche Reisegruppe aber ebenfalls gefordert. Löws „mülmiges Gefühl“ teilten auch seine Spieler. „Es ist noch immer

eine Extremsituation, in der jeder Einzelne aufpassen muss“, sagte Robin Gosens, der durch seine „Horror-Zeit“ in Bergamo zu Beginn der Pandemie „ein gebranntes Kind“ ist. Das Erlebnis in Bergamo sei „die größte Negativerfahrung“ seines Lebens gewesen. „Man kämpft immer noch gegen einen unsichtbaren Gegner und weiß nicht, wo man steht“.



Er sieht seinem Onkel sehr ähnlich: Joscha Wozniak feierte gegen Schalke sein Bundesliga-Debüt.

Nach Joscha Debüt bei „Bullen“ Onkel Dariusz traut ihm viel zu

LEIPZIG - Der frühere Nationalspieler Dariusz Wozniak hat seinen aufstrebenden Neffen vor der Schnelllebigkeit des Fußballgeschäfts gewarnt. „Das Wichtigste ist, dass er jetzt klar bleibt. Dann wird er seinen Weg machen“, sagte der 51-Jährige. Joscha Wozniak hatte beim 4:0 gegen Schalke 04 sein Bundesliga-Debüt für RB Leipzig gegeben. Der 18-Jährige war von Trainer Julian Nagelsmann für gute Leistungen in der „U19“ belohnt worden. Nach Ansicht des berühmten Onkels werden die nächsten Wochen wichtig. „Wenn er jetzt in die A-Jugend zurückkommt, wird er von seinen Mitspielern provoziert.

„Du Profi“ und so. Da muss er durch und sich durch Leistung empfehlen“, sagte Wozniak. Für den Leiter der Fußballschule des VfL Bochum bringt sein Neffe große Anlagen mit. „Joscha ist vielseitig. Für mich ist er ein Zehner wie Xherdan Shaqiri, aber vielleicht wird er am Ende doch noch ein Sechser wie Kimmich.“ Der 17-malige DFB-Auswahlspieler mahnt an, dass Joscha bescheiden bleiben solle. „Er darf sich nicht gleich ein dickes Auto holen, wenn er zehn, 20 Bundesligaspiele hat“, sagte Wozniak. Die Frage sei, ob er auf dem Boden bleibe und nicht vergesse, wo er herkomme.



Robin Gosens hält sich an die Maskenpflicht. Der Profi aus Bergamo hat in der Stadt in diesem Jahr viel Leid gesehen.

Verletzung auskuriert, Sané läuft!

MÜNCHEN - Nationalspieler Leroy Sané hat nach seiner Verletzungspause wieder mit dem Lauftraining begonnen. Der 24 Jahre alte Flügelspieler des FC Bayern war gestern in München ebenso auf dem Trainingsplatz wie Abwehrtalent Tanguy Nianzou. Sané war wegen einer Kapselverletzung im Knie ausgefallen, sein 18 Jahre alter Teamkollege wegen einer Oberschenkelverletzung. Sané hatte das Supercup-Duell gegen Borussia Dortmund (3:2) sowie das Liga-Spiel gegen Hertha BSC (4:3) verpasst. Der ehemalige ManCity-Profi trat auch die Reise zur Nationalmannschaft nicht an. Für andere Neuzugänge stand laut Club-Angaben „ein hartes Programm“ auf dem Plan. Marc Roca (23/Espanyol Barcelona), Eric Maxim Choupo-Moting (31/vereinslos), Bouna Sarr (28/Olympique Marseille) sowie Amateur-Neuzugang Tiago Dantas (Benfica Lissabon) waren in einem Kraft- und Ausdauer-Parcours gefordert. Der von Juventus Turin zurückgekehrte Douglas Costa absolvierte die obligatorische Leistungsdiagnostik.



Bis Leroy Sané auf dem Platz im Dress des FC Bayern wieder schlau Pässe schlägt, wird's noch etwas dauern. Aber er ist zumindest zurück im Lauftraining.



Bundestrainer Joachim Löw (r.) gestern Abend nach dem Abschlusstraining im Olympiastadion in Kiew. Heute muss der erste Sieg in der Nations League gelingen. Er und sein Team stehen unter Druck.

Kurioses Träller-Verbot im Stadion des Berliner Senats Union-Fans singen trotzdem

BERLIN - Laut einer aktualisierten Infektionsschutzverordnung des Senats Berlin sind Fan-Gesänge und Sprechchöre offenbar ohne Ausnahme zu unterlassen. Doch beim Testspiel des Bundesligisten Union Berlin gegen den Zweitligisten Hannover 96 (4:1) wurde wie gewohnt gesungen und angefeuert.



Eine Sprecherin des Gesundheitsamtes Treptow-Köpenick bestätigte, dass Union zuvor über die geänderte Verordnung informiert worden war. Trotzdem verzichtete der Klub darauf, die 1795 Fans vor dem Anpfiff darauf hinzuweisen. „Wir haben ja niemanden aufgefordert, hier zu singen“, sagte Unions Kommunikations-Chef Christian Arbeit. „Grundsätzlich kommt man langsam an die Grenzen dessen, was man noch nachvollziehen und verstehen kann.“ Den Passus in der Verordnung hält der Klub-Sprecher ohnehin für realitätsfern. „Sin-



„Wir lassen uns das Singen nicht verbieten!“ Union-Fans beim Testspiel am Donnerstag gegen Hannover.

MORGENPOST

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kühne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteurin: Dana Peter
Artredirektor: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.)
Landespolitik: Thomas Stauff, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Gläsel (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löppel (Ltg.)
MPO am Sonntag: Marius Giese (Ltg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Oststra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nicolas von der Hagen
Verantwort. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Klies
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Meinhofstr. 2, 01129 DD
MPO-Redaktion Dresden: Oststra-Allee 18, 01067
 0351/4864-2861, -2878 (Fax)
MPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111
 0371/690663-300, -333 (Fax)
MPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107
 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2868 (Dresden)
 0371/69066 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2020 neuer Preis: Mo.-Sa. 22,90 Euro (per Bote) Inkl. So. 30,80 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 36,90 Euro (per Post)
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 20/2019
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belegungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
 Für unerwartet eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

Vorlauf-Zweite! Schulze war trotzdem zufrieden

Der deutsche Doppelvierer hatte mit dem Weltmeister Holland eine harte Vorlauf-Nuss zu knacken.



Foto: opaJakob Kacmarczyk

Nach den ersten Ruderschlägen im Wettkampfmodus und dem Sieg im Vorlauf fiel der Crew des Deutschland-Achters gestern eine große Last von den Schultern.

„Es hat Bock gemacht, wieder Rennen zu fahren“, sagte Schlagmann Hannes Ocik nach dem EM-Auftakt im polnischen Poznan. „Dafür haben wir wochenlang trainiert.“ Die sächsischen Asse kämpfen heute im Hoffnungslauf um den Finaleinzug.

Ruder-EM

Olympiasieger Karl Schulze wurde gestern mit dem Doppelvierer Zweiter. „Wir sind erstmal zufrieden, das Rennen war okay. Aber im Vergleich zu den Weltmeister aus Holland, die deutlich vor uns gewannen, waren wir zu langsam“, gestand der Dresdner. Im Hoffnungslauf gilt es nur mindestens auf Platz zwei zu rudern, um morgen im Finale nach eine Medaille greifen zu können. Thiele Leipzigerin Annekatrin Thiele kam mit ihrer Partnerin Leonie Menzel in Doppelzweier auf Platz vier. Das Duo führte bis zur Hälfte der 2000-Meter-Strecke.



Rafael Nadal wurde seiner Rolle des Sandplatzkönigs von Paris gerecht. Gewinn er jetzt morgen mit seinem 100. Sieg den Titel.

LIEBE24 Deutschlands Portal für erotische Abenteuer

Kontakte

NEU in Dresden! TOP-Service Natur-ÖW 85 GG-gr. Nippel sexy Schoko Melody 0172-5771164 - ladies.de

Erotikmassagen

„Prickelnde Massagen“ Simone (38) 1,64m - KG 38 - 80 E Ich biete dir zärtliche, prickelnde und langsam Spannung aufbauende Massagen (kein Sex).

RELAXMASSAGE Ruby (27) 1,65m - 75B - KG 36 Verwöhnprogramm für Körper & Seele! Abschalten & fallen lassen (kein Sex).

Maria, dick und saftig:

Reifer Engel hat viel zu bieten! Für die ganz große Entspannung, Massagen. ☎ 0162-3123705

RELAXMASSAGE mit RUBY 27 J., Verwöhnprogramm für Körper & Seele! Abschalten & fallen lassen (kein Sex) Tägl. v. 10-24 Uhr. ☎ 0174-4059572

Simone (38), bietet dir zärtliche, prickelnde und langsam Spannung aufbauende Massagen!!! (kein Sex) Tel. 0176-66707559

Sachsens neues Erotikportal! LIEBE24 www.LIEBE24.de

INSERAT-HOTLINE 0351 - 4864 2605 www.LIEBE24.de

„Ein weiteres Mal im Finale zu sein, ist unglaublich.“

Sandkönig Nadal steht vor seinem 100. Sieg in Paris!

PARIS - Auch der US-Open-Sieger-Besieger hat Rafael Nadal auf dem Weg zum 13. French-Open-Finale nicht stoppen können. Drei Tage nach seinem Erfolg im Viertelfinale gegen Dominic Thiem wehrte sich Diego Schwartzman gegen Nadal zwar tapfer, war beim 3:6, 3:6, 6:7 (0:7) insgesamt aber doch chancenlos.

den Weltranglisten-Ersten Novak Djokovic aus Serbien oder den Griechen Stefanos Tsitsipas. „Ein weiteres Mal hier im Finale zu sein, ist unglaublich. Das ist ein sehr schöner Moment“, sagte Nadal in seiner kurzen Ansprache auf französisch auf dem wegen der Corona-Auflagen nur spärlich gefüllten Court Philippe Chatrier. Mit dem Sieg in 3:09 Stunden gegen den nur 1,70 Meter großen Argentinier zementierte der Linkshänder aus Mallorca seinen Sonderstatus auf den roten Ascheplätzen. In seinem 101. French-Open-



Nachrichten

Erst Test, dann Quali

FORMEL 1 - Nach der Absage des gestrigen Trainingstages wartet auf die Piloten beim Grand Prix der Eifel viel Arbeit. Ferrari-Pilot Sebastian Vettel und seinen Rivalen bleibt vor der heutigen Quali (15.00 Uhr/RTL und Sky) nur eine einzige Einheit zur Abstimmung ihrer Autos. Los geht's um 12.00 Uhr.

Demare siegt und siegt

RAD - Der Franzose Arnaud Demare (Groupama-FDJ) ist auf den Flachetappen des 103. Giro d'Italia weiter nicht zu schlagen. Der 29-Jährige verwies gestern im Massensprint der siebten Etappe (143 km von Matera nach Brindisi) Ex-Weltmeister Peter Sagan (Slovakia/Bora-hansgrohe) auf den zweiten Platz und feierte seinen dritten Tagessieg.



Arnaud Demare

Shiffrin frustriert

SKI ALPIN - Mikaela Shiffrin (USA) verzichtet auf einen Start beim Auftakt des alpinen Weltcups in Sölden (17. Oktober). Sie habe sich in der vergangenen Woche den Rücken verdreht, begründete die 25-Jahre alte mehrfache Olympiasiegerin und Weltmeisterin und sei „frustriert“.

EHV-Devise heute Abend Siegen im Siegerland!



Stephan Swat

AUE - Siegen im Siegerland - so lautet heute die Devise des EHV. Die Auer müssen zum TuS Ferndorf reisen. Am 1. Spieltag gingen beide Teams als Gewinner vom Feld, beide wollen nun ihren Start vergolden.

den starken „Bubi“ Petursson im Tor gab der Truppe halt, nach vorn ging es aber nicht immer im flotten Tempo. Das will Swat nun in Ferndorf

abstellen und die Tempo-gegenstände energischer zu Ende spielen. Dann ist dort durchaus etwas möglich. nahro

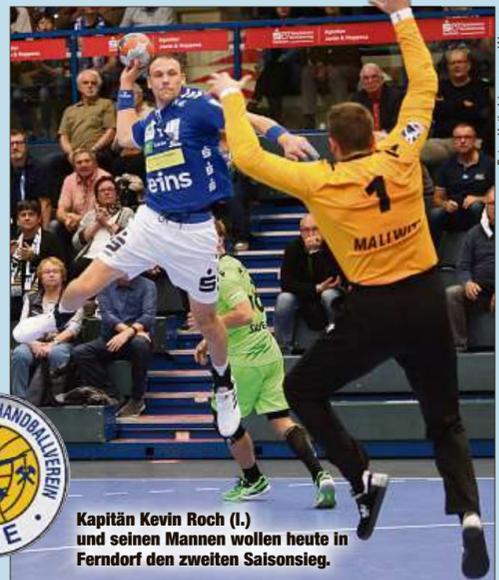


Foto: Katja Lippmann-Wagner

Der TuS, der in der Stadt Kreuztal beheimatet ist, setzte ein dickes Achtungszeichen, gewann 30:25 in Großwallstadt. Aue startete mit einem 24:21 gegen Rimpar. „Das tat gut, so müssen wir weiter machen. Es war nach sieben Monaten gut, wieder einmal zwei Punkte im Körbchen zu haben“, sagt EHV-Trainer Stephan Swat.

Er sah ein konzentrierteres Team, das nicht viele Schwachstelle oder Schwächephasen zeigte. Der 43-Jährige wünscht sich aber eins: „Was wir noch besser machen müssen ist, mit mehr Tempo aus einer guten Abwehr herauskommen und uns mehr belohnen.“ Der Abwehrblock um



Kapitän Kevin Roch (l.) und seinen Mannen wollen heute in Ferndorf den zweiten Saisonsieg.

SAEGELING MEDIZINTECHNIK Partner des HC Elbflorenz präsentiert die

2. Handball Männer

Emsdetten - Großwallstadt	24:30
Gummersbach - Fürstenfeldbruck	heute, 18.00
Bietigheim - Dormagen	heute, 19.30
Ferndorf - EHV Aue	heute, 19.30
Rimpar - Hüttenberg	heute, 19.30
Wilhelmshaven - Hamm-Westf.	heute, 19.30
Eisenach - N-Lübbecke	heute, 19.30
Hamburg - Konstanz	morgen, 14.00
Dessau-R. - Lübbecke-Schw.	morgen, 17.00

1. ThSV Eisenach	1	1	0	0	36:26	2
2. HC Elbflorenz	1	1	0	0	27:21	2
3. TuS Ferndorf	1	1	0	0	30:25	2
4. Wilhelmshavener HV	1	1	0	0	32:29	2
5. Dessau-Roßlauer HV	1	1	0	0	24:21	2
6. EHV Aue	1	1	0	0	24:21	2
7. VfL Gummersbach	1	1	0	0	27:25	2
8. ASV Hamm-Westfalen	1	1	0	0	25:24	2
9. TV Großwallstadt	2	1	0	1	55:54	2
10. TuS N-Lübbecke	0	0	0	0	0:0	0
11. HSV Hamburg	0	0	0	0	0:0	0
12. SG BBM Bietigheim	0	0	0	0	0:0	0
13. VfL Lübbecke-Schwartzau	1	0	0	1	25:27	0
14. TV 05/07 Hüttenberg	1	0	0	1	29:32	0
15. Bayer Dormagen	1	0	0	1	21:24	0
16. DJK Rimpar Wölfe	1	0	0	1	21:24	0
17. HSG Konstanz	1	0	0	1	21:27	0
18. TuS Fürstenfeldbruck	1	0	0	1	26:36	0
19. TV Emsdetten	2	0	0	2	48:55	0

MORGENPOST am Sonntag MOPO-EXTRA Freizeitgutschein 2 für 1 LUCY DIAKOVSKA („No Angels“) IN TUSSI PARK Eine Karaokekomödie von Christian Kühn COMÖDIE Dresden 20. | 21. | 26. | 27.10. TICKETS 0351 866 410

Kraftfahrzeugmarkt

Toyota Yaris v. priv. zu verk. 5tür., Autom., Benz., 1,33L (74 kW/101 PS), silbermet., 7/13/20 Tkm/TÜV 7/22, Bestzust. (ufr.), werkst.gepfl., Rückfahrkam., Warnsig. v. + h., Radio + CD, Klimaantl., Servo, ABS, +4 fast neue So.Reif., 12,5 T€, Ende Nov. ☎ 0151-70407728

Verk. Porsche 968 weiß, Bj. 1991, noch 1 Jahr bis Oldtimer. 3L, 238 PS, sehr sportlich. Preis 16,9T€ Tel. 015227784794

Bauen und Renovieren

Kl. Baufirma seit 1994 überr. Bausan-., Putz-, Pflasterarbeiten, Reparaturen, Trockenlegung, Estrich & Fassaden. Büro: 0351-8360935 o. 0172-3488235

Erstaunliche Vielfalt! LAYOUT PRINT WEB PICTURES PROOFS DATENHANDLING KORREKTORAT IHR PROFESSIONELLER WERBEPARTNER DDV GRAFIK

MORGEN WIEDER NEU! MORGENPOST am Sonntag 11. Oktober 2020 11 € inkl. morgenspende 10 €

Marktplatz

Tiermarkt

Verk. Kaninchen, 10 Wochen und älter. 03522/509979

Kaufgesuche

SCHMUCK-ANKAUF
Juwelier Netz kauft
Gold – Silber, Rubine/Granat/Koralle/Opale, Brillantschmuck, neu & alt, aus Erbschaften
Chemnitz Str. 92, 01187 Dresden
Tel. (03 51) 4 71 30 10
Geschäftszeiten: Mo./Di./Do./Fr. 10-18 Uhr
Mi. 13-18 Uhr, Samstag: Termin vereinbaren

Gold Ankauf bis 55 €/g!
Silber bis 600€/kg sowie Münzen, Medaillen, Barren, Platin, Palladium, Schmuck, Alt- und Zahngold, Orden und Ehrenzeichen, Armband- und Taschenuhren zu kaufen gesucht. Ihre freundliche Ankaufstelle Münzhandlung Rätzer, Wallstr. 13, 01067 Dresden, ☎ 0351-8212423, kostenlose Bewertung, zahle sofort bar. Mo - Fr, 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr. Komme auch ins Haus.

Gold 55 €/g, Silb. 600 €
kg, Schmuck, Münzen, Zahngold, DM, RM, China, Hausbesuche, Münzgalerie Pirna, Badergasse 2, ☎ 03501/461327

Juwelier Kortum kauft
Gold- u. Brillant-Schmuck, Gold- und Silber-Münzen, Zahn- u. Bruchgold, Silber und Platin, Silberbesteck, Meißner Porzellan, Antiquitäten jegl. Art, mech. Uhren von Glashütte, Lange, Rolex u.a. Sofort Bargeld! Täglich 10-13.30/14.30-19 Uhr, Sa. 10-16 Uhr, Obergraben 2, ☎ DD/2721166

Edelmetallankauf
Gold- und Silberschmuck, Münzen, Zahngold, Besteck, Uhren, Militaria, Markenporzellan, Nachlassverwertung, Hausbesuch möglich - Barankauf! Antik & Kunst, Großenhainer Straße 183 (gegenüber Lidl-Markt), Mo.-Fr., 10-18 Uhr, ☎ DD-8488601

Kaufe Geige, Cello, auch kaputt, Leierkasten, selbstspiel. Musikinstrumente mechanisch, Kontrabass, Musikautomat Spieluhr, Harfe, Fotoalben/Soldatenfotos + Postkarten, ☎ 01523-6366706

Briefmarken- und Münzfachgeschäft
Bautzener Sammlertreff, Ziegelstr. 13, A & V: Gold, Silber, Münzen, Orden, Banknoten, Briefmarken, Postkarten, Di.-Do. 10-17 Uhr. ☎ 03591/598579

Suche Pelze, Teppiche
Kristall, Porzellan, Taschen, Möbel, Uhren, seriöse Barabwicklung. Hr.Ernst. ☎ 0152-59658036

Su. gebr. Baumaschinen, Bautechnik
u. ähnliches, Putzmaschinen, Bauaufzüge, Rüstung, Minibagger, ☎ 0171-3113582

Luftgewehre
und Luftpistolen von Sammler zu kaufen gesucht. ☎ 0152-09483684

Suche verzinkte Metallwannen in allen Größen, auch Sitzwannen, ☎ 0171-2763458

Verkäufe

Möbel

Verkäufe wegen Umzug: Verkleinerung: echte Chippendale-Möbel (von 1890), Teppiche, Rattan-Stühle, Büromöbel: Schreibtisch, Standuhr, Flachstrecke für Akten, alles Bestzustand, Preis: VHB. Tel. 0351/8307024

Sport/Spiel/Hobby

Verk. Damenfahrrad, sportiv Capriolo, 100 €, ☎ 03504-612193

Sonstige Verkäufe

Verk. Feuerholz, Fichte, ofenfertig, 45 € RM u. 60 % Laub, 40 % Nadelholz, teilgespalten 1 m lang, 50 € RM, Anlieferung mögl. ☎ 0172-6450960 o. 0172-6081460

*****Nachtflohmarkt***** in der Sparkassen ARENA Jonsdorf am 10.10.2020 von 14.00 - 22.00 Uhr ☎ 0179/7944191, www.schwarzmaerkte.de

Verkäufe Bücher + Mosaik Dig u. Dag, Modellautos, Dampflok H0 + Wagen, Briefmarken und Schiffsmodell. ☎ 0160-97959969

Vermischtes

KERN-HAUS 0351-839130

Stellenmarkt

SWD Sicherheits- und Werttransportdienste GmbH Dresden

Unser Unternehmen stellt seit 1991, zunächst als esa-Sicherheitsdienste und ab 1995 als SWD Sicherheits- und Werttransportdienste GmbH Dresden, seine Sicherheitsleistungen zur Verfügung.

Die SWD Sicherheits- und Werttransportdienste GmbH Dresden ist ein inhabergeführtes, vor allem an den Sicherheitsbedürfnissen seiner Kunden orientiertes Unternehmen.

Mitarbeiter für Revierdienst (m/w/d)
für Objektkontrollen, Erkennen von Sicherheitsrisiken und Einleiten von Sofortmaßnahmen

Unser Angebot: ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einer zukunftssicheren Branche; über tarifliche Entlohnung; interessantes, seriöses und verantwortungsvolles Aufgabengebiet; Berücksichtigung von Freiwünschen; leistungsbezogene Zuschläge; betriebliche Altersvorsorge; Vergütung der Pausenzeit; kostenlose Nutzung Fitnessstudio (Rückenkurse, Sauna etc.); vergünstigte Einkaufskonditionen bei unseren Partnern

Voraussetzungen: IHK-Unterrichtung gem. § 34a GewO oder IHK-Sachkundeprüfung (kann bei uns erworben werden); ein einwandfreies Führungszeugnis; Führerschein Klasse B; Bereitschaft zur Nacharbeit (12-Stunden-Dienste), auch am Wochenende und an Feiertagen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich, gern auch per Mail! Als Ansprechpartner steht Ihnen Herr Patrick Schubert (Betriebsleiter) unter Telefon 0351 433079-15 gern zur Verfügung.

SWD Sicherheits- und Werttransportdienste GmbH Dresden
Bärensteiner Straße 18 · 01277 Dresden
E-Mail: p.schubert@swd-security.de
www.SWD-Security.de

Aufzugsmonteur (m/w/d)
Reparaturmonteur (m/w/d)
Servicetechniker (m/w/d)
BUTZ & NEUMAIR
AUFZUGBAU

Großraum München
Aufgrund des stetigen Wachstums suchen wir zur Verstärkung unseres Teams, erfahrene Mitarbeiter (m/w/d) aus dem Aufzugbau. Gerne können Sie sich auch als Team bewerben.

Interessiert?
Dann freuen wir uns darauf, Sie kennen zu lernen. Starten Sie in ein neues spannendes Aufgabengebiet und senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an bewerbung@butz-neumair.de.

Alle weiteren Infos finden Sie auf unserer Homepage:
www.butz-neumair.de

Pflegefachkraft/ Pflegehelfer (m/w/d)
für ambulanten Pflegedienst in Dresden gesucht!
Führerschein erforderlich!
☎ 03 51-8 04 41 70
info@pflagedienst-graefin-cosel.de

Monteur gesucht!
Suche Monteur für Stadtmöblierung bundesweit in Mittel- u. Süddeutschland. Voraussetzung FS für PKW. FS C1E bei Bedarf möglich. Bewerbung an TMT, M. Döring GmbH, Kugelgenweg 25d, 01108 Dresden; Tel. 0173-3597003

Suche Reinigungskraft für Pension in DD-Weixdorf, stundenweise, gerne auch Rentner, auf 450,- €-Basis, ☎ 0351-8900281

Zimmermädchen (m/w/x) für ein Hotel in Dresden gesucht. Bez. Stundenlohn. Keine Leiharbeit, Servico HDG Tel.: 02064-828211

Beräumungen, Haushaltsauflösungen
v. Keller - Boden besenrein mit Ankauf, Wohnungsrenovierung ab 1,- €/m², Fußbodenverlegung aller Art. Fa. Keil, ☎ 0351-42750810, 0173-3706614

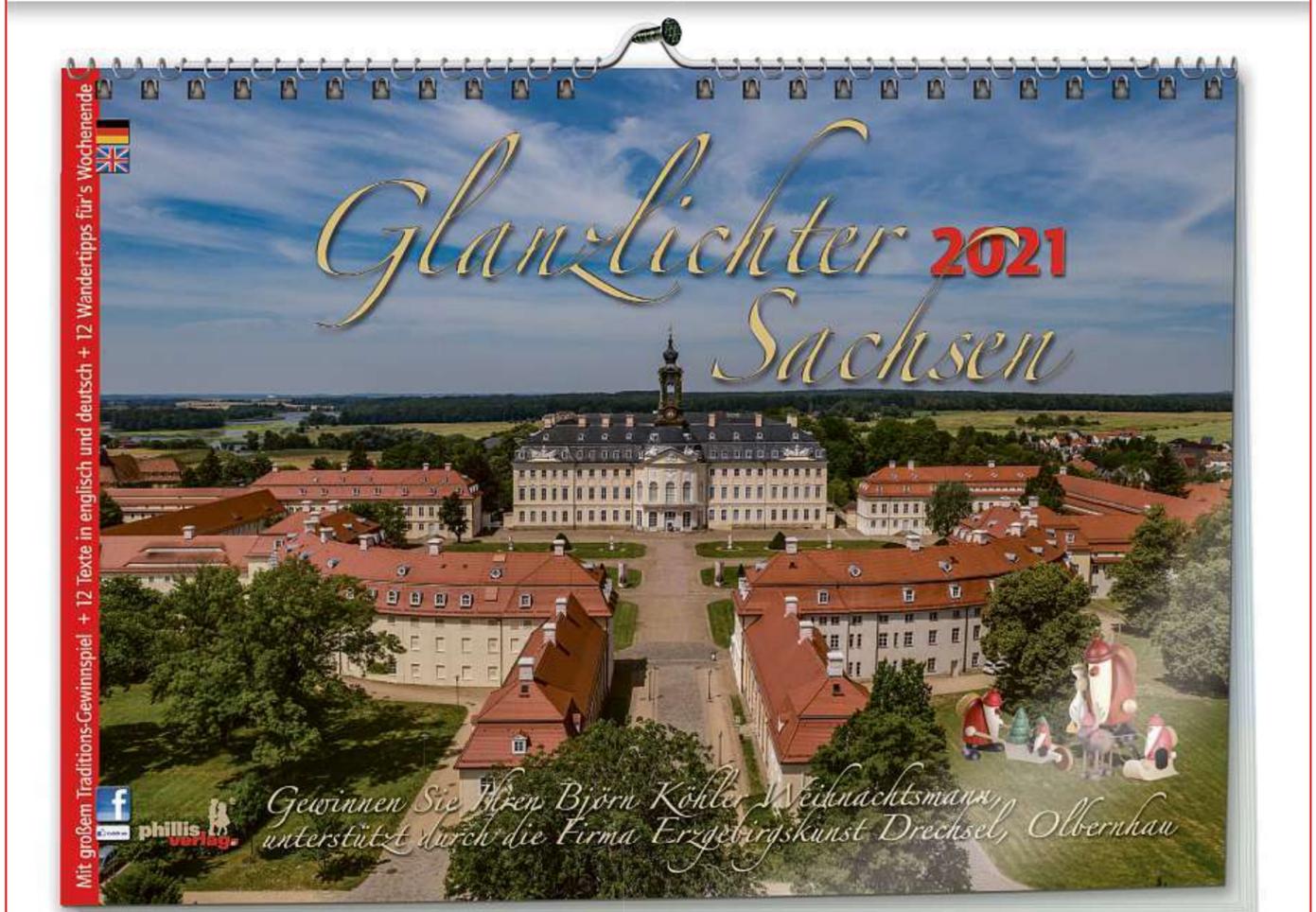
Kompl. Beräumung von Wohnungen, Haus, Hof u. Garten incl. Entsorgung u. Endreinigung (Ankauf v. Verwertbarem) schnell, preisw. von Firma. ☎/ Fax: 035247/56722, 0172-7942510

***** Sachsens schönster Antik- und Trödelmarkt***** Freitag ab 14 Uhr, Samstag/Sonntag 9-18 Uhr, Am Sportplatz 7 in 02748 Kernitz an der Eigen

Alleinunterhalter bietet Tanzmusik und Unterhaltung für Ihre Feier! ☎ 0351-8019312 oder 0151-41275271
www.alleinunterhalter-ulli.net

DDV * LOKAL EXKLUSIV
Limitiert auf 300 Exemplare + inklusive drei Wechselarmbänder
EXKLUSIVE SONDEREDITION „30 JAHRE DEUTSCHE EINHEIT“
Viele Jahrzehnte lang war Deutschland geteilt. Die innerdeutsche Grenze wurde mit hohen Mauern, Stacheldraht und Wachtürmen streng bewacht. Gleichzeitig gab sie der Natur eine Atempause – das „Grüne Band“ entstand. Heute ist es ein Naturdenkmal, welches an die Teilung der beiden deutschen Staaten erinnert. Das grüne Ziffernblatt der Sonderedition „30 Jahre Deutsche Einheit“ der 29er Casual von Mühle Glashütte greift diese Symbolik auf und steht für die deutsche Wiedervereinigung, welche durch die friedliche Revolution 1989 eingeleitet wurde. Die Sonderedition wird von Hand in der einzigen Glashütter Uhrenmanufaktur gefertigt, die sich noch heute im Besitz einer in Glashütte verwurzelten Familie befindet – und das seit fünf Generationen.
Sichern Sie sich Ihr exklusives Exemplar mit drei Wechselarmbändern. Jetzt bestellen unter www.ddv-lokal.de oder in allen DDV Lokalen und SZ-Treffpunkten.
NAUTISCHE INSTRUMENTE MÜHLE GLASHÜTTE/SA.

MEIN MOPO EXTRA



Kalender 2021
eindrucksvolle Fotos aus ganz Sachsen, begleitende Texte, 12 Wandertipps, zusätzlich 5 Motive als Postkarte, Format 42 x 29,7 cm
Beim Zeitungshändler erhältlich. Solange der Vorrat reicht.

Kalender + MOPO nur 6,- €
MOPO ohne Kalender 1 €
Abonnenten erhalten den Kalender für nur 2 Euro gegen Vorlage ihrer aktivierten Mopo-Card in allen Service- und Treffpunkten der Sächsischen Zeitung.

Den Kalender gibt's am 14.10. in Ihrer Dresdner Morgenpost.
*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV * MEDIENGRUPPE
DRESDNER MORGENPOST

Die Nacktsche 1839

Die Liege der Liebe

Die Wetteraussichten fürs Wochenende sind ja nicht gerade berauschend: Regen, Regen und noch mehr Regen. Karin findet das aber nicht weiter tragisch. Eigentlich war sie zu einer Open-Air-Party eingeladen, auf die sie überhaupt keine Lust hatte. Doch die fällt ja nun sprichwörtlich ins Wasser. Für die attraktive Blondine ergibt sich dadurch die Möglichkeit, viel Zeit auf der heimischen Couch zu verbringen - oder wie Karin das gepolsterte Möbelstück mit den weichen Kissen nennt: die Liege der Liebe. Wer möchte sich da nicht gerne dazulegen?

MORGENPOST



10.10.2020

Foto: 123RF

RTL droht mit Klage - sein Manager spricht von „Karriere-Ende“



Schlagersänger Michael Wendler (48, r.) mit seinem Manager Markus Krampe (49). Fortan gehen die beiden beruflich wohl getrennte Wege.

„DSDS“-Jurychef Dieter Bohlen (66) reagierte mit Häme auf den Wendler-Abgang.

Der wirre Wendler

KÖLN - Xavier Naidoo (49) musste seinen Platz am „DSDS“-Jurypult räumen, weil er im Netz Verschwörungstheorien verbreitet hatte. Seinen Aluhut hat der geschasste Juror offenbar liegen gelassen - den hat nun der Wendler (48) auf.

er der Bundesregierung „grobe Verstöße gegen die Verfassung und das Grundgesetz“ in der Corona-Krise vorwarf. Weiter beschuldigte er Fernsehsender - darunter RTL - „gleichgeschaltet“ und „politisch gesteuert“ zu sein. „DSDS“-Urgestein Dieter Bohlen (66) reagierte hämisch: „Der böse Wendler ist nicht mehr in der Jury. Und was hat meine Mami immer zu mir gesagt? ‚Dieter, die meisten

Probleme lösen sich oft von selber.“ Wendlers (Noch-)Manager Markus Krampe (49): „Das ist eine menschliche Tragödie.“ Seine Befürchtung: „Michael Wendlers Karriere ist beendet.“ RTL distanzierte sich unterdessen von den Wendler-Aussagen, will ihn laut „Bild“ sogar verklagen. „Er hat ohne Rücksprache unseren Vertrag gekündigt und verunglimpft RTL. Wir werden alle uns zur Verfügung

stehenden rechtlichen Mittel prüfen und ausschöpfen“, zitiert das Blatt RTL-Chef Jörg Graf (54). Eine weitere Konsequenz: Die ursprünglich für 2021 geplante Übertragung der Wendler-Hochzeit wurde abgesagt. Wie es mit der „DSDS“-Jury weitergeht, ist noch offen. Ex-Juror Pietro Lombardi (28) brachte sich schon mal selbst ins Gespräch: „Ich hab’ Dieter und auch RTL immer gesagt, wenn ihr mich braucht, bin ich da.“



Von Saskia Hotek

MEIN TV-WOCHENENDE

Sonntag

In gewohnt schusseliger Manier sorgt Rowan Atkinson als **Johnny English - Der Spion, der es versiebt** für ein ordentliches Lachmuskel-Training am Abend. Im Auftrag seiner Majestät versucht der MI7-Agent English den Bösewicht Pascal Sauvage (John Malkovich) an seinem hinterlistigen Plan, den Thron zu besteigen, zu hindern. **20.15 Uhr, ZDFneo**

Mit der „Rus-sendisko“ wurde Bestseller-Autor Wladimir Kaminer deutschlandweit bekannt. In seiner Doku-Reihe **Kaminer Inside** erkundet er besondere Kulturstätten in Europa. Dieses Mal schlägt es den sympathischen Russen nach Wien. In der Hauptstadt Österreichs erhält er exklusive Einblicke in die Abläufe der Spanischen Hofreitschule. **22.15 Uhr, 3Sat**

Als Fußball-Fan sollte ich mich über jedes Spiel freuen, das im Free-TV übertragen wird. Trotzdem kann ich mich mit Ukraine-Deutschland in der **Nations League** absolut nicht anfreunden. Es ist ein völlig unnötiger Wettbewerb. Wirklich sehenswert ist der Fußball, der einem dort geboten wird, auch nicht. Die Leistung der deutschen Mannschaft lässt zu wünschen übrig. **20.15 Uhr, Das Erste**

Grundschullehrerin Tina Färber (Christine Eichenberger) freut sich auf das lang ersehnte Ende des Homeschoolings. Als **Lehrerin auf Entzug** fehlt ihr der Frontalunterricht. Schließlich öffnen die Schulen wieder, aber ohne Tina. Sie soll eine Homeschooling-Musterklasse leiten - selbstverständlich von zu Hause aus. **ZDFmediathek**

Pflichttermin

Gereon Rath (Volker Bruch) ermittelt wieder im Free-TV. Mit **Babylon Berlin** ist beste Fernsehunterhaltung garantiert: Großartige Schauspieler, spannende Handlung, aufwendiges Kostüm- und Szenenbild. Und wer, wie ich, die Serie schon Anfang des Jahres auf Sky gesehen hat, sollte trotzdem einschalten. Denn man entdeckt immer wieder neue Details. **20.15 Uhr, Das Erste**

Geheimtipp

Während eines Sportwettbewerbs, der live im Fernsehen ausgestrahlt wird, kommt ein Spieler aus der deutschen Mannschaft ums Leben. **Der junge Inspektor Morse** (Shaun Evans) nimmt die Ermittlungen auf. Plötzlich taucht der Staatschutz auf und entzieht Morse den Fall. Doch er ermittelt auf eigene Faust weiter. **18.45 Uhr, ZDFneo**

Bloß nicht!

Seit mehr als einem Monat kommt man aus **Sommerhaus der Stars - Kampf der Promipare** nicht vorbei. Was am Anfang noch irgendwie lustig war, nervt jetzt einfach nur noch. Fast täglich neue Schlagzeilen über diese sogenannten Stars, die um den Titel „Das Promipaar 2020“ kämpfen. Aber zum Glück ist dieser „Spaß“ bald vorbei. **20.15 Uhr, RTL**

Streaming

Fünf **„Single Parents“** (übersetzt: „Alleinerziehende“) tun sich zusammen, um den Alltag mit ihren Grundschulkindern zu meistern. Sehenswert machen die amerikanische Sitcom vor allem die schnellen Dialoge und die besonders schlagfertigen Reaktionen der Kinder. Man könnte dabei fast vergessen, dass es noch Kinder sind. **Sky**

Postkarte angekommen! Mit 51 Jahren Verspätung ...



Skurriles aus aller Welt

SCHWARZACH AM MAIN - Diese Postkarte hat eine lange Reise hinter sich. Ein Kloster in Bayern hat nach eigenen Angaben mit 51 Jahren Verspätung eine Postkarte aus Rom bekommen. „Besser spät als nie, dachte sich wohl die Post bei dieser Postkarte, die uns vergangene Woche mit 51 Jahren Verspätung erreicht hat...“, schreibt die Abtei Münsterschwarzach auf ihrer Facebook-Seite. Dated ist die Postkarte auf den 20. April 1969. „Herzliche Grüße aus S. Anselmo“ schreiben die Absender. Einer von ihnen soll Anselm Grün sein, der zu dieser Zeit in Rom studiert hat, schreibt die Abtei. Denn Sant’Anselmo ist die internationale Hochschule des Benediktinerordens. Grün könne sich natürlich nicht mehr genau an alles erinnern, „wohl aber, dass er eine Karte unterschrieben hat“, heißt es im Facebook-Post.

Foto: facebook.com/Münsterschwarzach

Foto: ZDF/Bernhard Schuller

Foto: Sky

MORGENPOST

Für König Harald (83) war es nicht die erste Herz-OP.

Harald von Norwegen mit neuer Herzklappe

OSLO - Aufatmen in Norwegen: König Harald (83) hat seine Operation gut überstanden. Gestern wurde bei ihm eine Herzklappe getauscht. „Die Operation war erfolgreich und der Zustand des Königs ist gut“, teilte das Königshaus auf Instagram mit.

Der Eingriff sei notwendig gewesen, damit der König wieder besser Luft bekommt. Ende September war er bereits wegen Atembeschwerden im Krankenhaus (MOPO berichtet). 2005 hatte der König einen ähnlichen Eingriff. Damals wurde seine Herzklappe durch eine künstliche ersetzt. Diese hätten eine Lebensdauer von zehn bis 15 Jahren. Deshalb sei es nichts Ungewöhnliches, dass eine solche Operation nach einiger Zeit wiederholt werden müsse, so der Hof.

Fotos: imago images/E-PRESS PHOTO.com, picture alliance/PIXSELL

Britney Spears (38) kämpft seit Jahren gegen die Vormundschaft ihres Vaters Jamie Spears (68).



Ihre Eltern Jamie (r.) und Lynne Spears (65) sowie ihre Söhne Sean Preston (15, 2.v.l.) und Jayden James (14) begleiteten Britney früher auf ihren Tourneen.

Anwalt über Britney Spears

Geistiger Zustand wie eine Koma-Patientin

LOS ANGELES - Herber Rückschlag für Britney Spears (38): Im Vormundschaftsstreit soll ihr eigener Anwalt Sam Ingham ihren geistigen Zustand mit dem einer Koma-Patientin verglichen haben.

Britney kämpft vor Gericht darum, dass ihr Vater Jamie Spears (68) nicht mehr ihr alleiniger Vormund bleibt. Seit 2008, nach mehreren Zusammenbrüchen, hat er die Vormundschaft über seine Tochter.

Während der Anhörung, bei der Britney selbst nicht anwesend war, hatte der Richter ihren Anwalt gefragt, ob sie eine Erklärung unterschreiben könne, in der sie aus erster Hand über ihre Gefühle berichtet.

Laut Ingham sei die Sängerin nicht in der Lage, eine eidesstattliche Erklärung zu unterschreiben, berichtet das Online-Portal „TMZ“.

Dabei habe Ingham den Vergleich mit einer Koma-Patientin benutzt, um zu zeigen, dass Britney unfähig sei, einer juristischen Vereinbarung zuzustimmen.

Hintergrund des Streits ist, dass Britney angeblich nie wieder auftreten möchte. Ihr Vater soll sie indes dazu drängen, neue Musik aufzunehmen und wieder auf der Bühne zu performen. Der Richter legte einen späteren Termin fest, um über die Angelegenheit zu entscheiden.

Noch ein Junge für die Pochers

KÖLN - Amira (28) und Oliver Pocher (42) erwarten zum zweiten Mal gemeinsamen Nachwuchs. Jetzt lüftete das Paar das Geheim-

nis um das Geschlecht des Babys.

Erst im vergangenen Jahr sind die Pochers Eltern eines Jungen geworden. Kurz darauf hat das Paar noch einmal nachgelegt. Jetzt verriet Amira in der neuesten Folge des Podcasts „Die Pochers hier“: „Es wird viele nicht überraschen. Es ist ein Junge,

wieder.“ Ihr Mann Oli habe sich allerdings ein Mädchen gewünscht. Denn für den Comedian wird es der inzwischen vierte Sohn. Aus seiner Ehe mit Alessandra Meyer-Wölden (37) hat er bereits zwei Söhne und eine Tochter.



Amira (28) und Oliver Pocher (42): Ihr Sohn bekommt ein Brüderchen.



Nach einem Inhaberwechsel und mit neuem Team empfehlen wir euch die leckersten Shisha-Mixturen, Cocktails und Kaffees in der Dresdner Neustadt!

Petra Lounge
Shisha - Café Cocktail Bar

HANCA AUS BERLIN

Samstags
Bauchtanz mit Feuershow
Beginn ab 23 Uhr

Von Montag bis Freitag, 14-19 Uhr:
Bei Bestellung einer Shisha gibt es
einen alkoholfreien Cocktail gratis dazu!



Alaunstraße 41
01099 Dresden

☎ 0351 89962062 www.petra-shisha-dresden.de

Foto: imago images/Horst Gatuschka